

Odervorland

№ 6

Ausgabe Juni 2019
1. Jahrgang

Beilage: Amtsblatt für das Amt
Odervorland

www.amt-odervorland.de

№ 305 ausgegeben zu Briesen/Mark
Juni 2019 / 1. Jahrgang



& Kurier

Der falsche Waldemar

Frohe Pfingsten wünschen allen Einwohnerinnen und
Einwohnern, Gästen, Besuchern und Lesern

Jörg Bredow
Amtsausschussvorsitzender

Marlen Rost
Amtsleiterin

Renate Wels
Leiterin der Außenstelle

sowie

Andy Brümmer
Ehrenamtlicher
Bürgermeister
Gemeinde Berkenbrück

Gerd Schindler
Ehrenamtlicher
Bürgermeister
Briesen (Mark)

Dr. Detlef Gasche
Ehrenamtlicher
Bürgermeister
Gemeinde Jacobsdorf

Gisbert Zastrow
Ehrenamtlicher
Bürgermeister
Gemeinde Steinhöfel

Hans-Detlef Bösel
Ortsvorsteher Alt Madlitz

Björn Haenecke
Ortsvorsteher Biegen

Bert Meinhold
Ortsvorsteher Briesen

Andreas Püschel
Ortsvorsteher Falkenberg

Jörg Bredow
Ortsvorsteher Wilmersdorf

Holger Wenzel
Ortsvorsteher Jacobsdorf

Thomas Kahl
Ortsvorsteher Petersdorf

Sven Lippold
Ortsvorsteher Pillgram

Ulrich Schröder
Ortsvorsteher Sieversdorf

Dirk Simon
Ortsvorsteher Arensdorf

Horst Wittig
Ortsvorsteher Beerfelde

Friedhelm Quast
Ortsvorsteher Buchholz

Olaf Bartsch
Ortsvorsteher Demnitz

Jeanette Mietzelfeld
Ortsvorsteherin Gölsdorf

Hartmut Kreis
Ortsvorsteher Hasenfelde

Jane Gersdorf
Ortsvorsteherin Heinersdorf

Norbert Jungbluth
Ortsvorsteher Jänickendorf

Norbert Schreiter
Ortsvorsteher Neuendorf im Sande

Stephanie Wollburg
Ortsvorsteherin Schönfelde

Claudia Simon
Ortsvorsteherin Steinhöfel

Sabine Riemer
Ortsvorsteherin Tempelberg

Jugendbefragung

Sehr geehrte Damen und Herren,
das Amt Odervorland und die Evangelische Jugend möchten
in den Gemeinden Briesen (Mark), Berkenbrück und Jacobs-
dorf eine Befragung von Jugendlichen im Alter von 12-21
durchführen.

Ziel ist es, die Jugendlichen zu ihrem Alltag, aber auch ihren Inter-

essen und Wünschen zu befragen. Die Online-Befragung finden
Sie demnächst auf der Internetseite www.amt-odervorland.de.

Wir würden uns über Ihre Unterstützung freuen, denn damit
helfen Sie uns, die Jugendarbeit in unserer Region weiterzuent-
wickeln, neue Ideen zu finden und Jugendliche in ihrem Alltag
besser zu erreichen.

Ihr Mietkoch

Norbert Burmeister, Dorfstr. 7 · 15236 Jacobsdorf
Tel.: 033608 - 37 74, Funk: 01 71 - 7 45 17 78

Ihr Partner für Ihre großen und kleinen Feierlichkeiten.

Ihre Marlen Rost (Amtsleiterin) und
Gabi Moser (Sozialarbeiterin der Ev. Jugend-
arbeit)

► Aus der Verwaltung

Amt Odervorland - Schließung zu erwarten

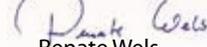
Werte Bürgerinnen und Bürger des Amtsbereiches Odervorland,

wir möchten Ihnen mitteilen, dass die Verwaltung in Briesen (Mark) sowie in der Außenstelle in Steinhöfel am Freitag, **dem 31.05.2019 geschlossen** bleibt, da dies ein Brückentag ist.

Weiterhin werden das Einwohnermeldeamt und das Standesamt an beiden Standorten in der Zeit **vom 27.05.2019 bis 28.05.2019** aufgrund der Nachbereitung der Europa- und Kommunalwahlen **geschlossen** bleiben.

In dringenden Notfällen haben Sie die Möglichkeit, sich telefonisch an das Einwohnermeldeamt und das Standesamt zu wenden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



 Marlen Röst Renate Wels
 Amtsdirektorin Außenstellenleiterin

► Jugendfeuerwehr

Frühjahrspokal am 27.04.2019

Am 27.04.2019 war es wieder soweit, der Frühjahrspokal in Arensdorf stand an. Bei früh sommerlichen Temperaturen traten 11 Mannschaften (9 x Jugend, 2 x Zwerg) aus dem Amt an.

Nach der Ansprache um 8:30 und dem Verteilen der Laufkarten ging es los. Hierbei mussten die Teams verschiedene Stationen, die im Ort verteilt waren, bewältigen. Unter anderem mussten 5 Saugschläuche zu einem Ring gekuppelt oder Flaschen mithilfe eines Schlauches umgestoßen werden.

Als es dann um ca. 12:00 zum Mittag ging, konnte man in viele erschöpfte Gesichter gucken. Nach der Auswertung stand fest, dass es bei den Zwergen zu einem Punktegleichstand zwischen Beerfelde/Jänickendorf & Tempelberg gekommen ist. Somit mussten die Mannschaften zum Stechen antreten, welches Beerfelde/Jänickendorf für sich entschied. Bei den Jugendmannschaften konnte sich Heinersdorf den 1. Platz sichern und wies Buchholz auf den 2. & Wilmersdorf auf den 3. Platz. Dahinter: Tempelberg, Berkenbrück, Hasenfelde, Demnitz, Beerfelde/Jänickendorf und Arensdorf. Ich möchte mich bei allen Helfern und Kameraden für die Unterstützung und den reibungslosen Ablauf bedanken.

Willi Ulbrich, Jugendwart Arensdorf

Foto: Frau Grebasch

Die Firma SIEBKE Beton- und Natursteinwerk SUCHT ab sofort oder später einen Kollegen für die Natursteinwerkstatt.

Wir bieten:

- Arbeitsort Brieskow-Finkenheerd
- Geregelte Arbeitszeiten (40 h/ Woche)
- Angemessene Entlohnung
- nach 1 Jahr Gewinnbeteiligung
- Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Betriebsrente
- Kindergartenzuschuss
- auch Teilzeitbeschäftigung (2 – 3 Tage/Woche) möglich

Erforderliche Kenntnisse: - keine
Erforderliche Fähigkeiten: - Handwerkliches Geschick
- Teamfähigkeit

**Bewerbungen bitte schriftlich an:
SIEBKE Beton- und Natursteinwerk
GmbH & Co.KG, Bahnhofstraße 1
15295 Brieskow-Finkenheerd**

oder persönlich nach telefonischer Terminabsprache unter 033609 244

Fensterbänke
Innentreppen
Außentreppen

SIEBKE

BETON- UND NATURSTEINWERK GmbH & Co.KG



- Marmortreppen
- Außentreppen
- Fensterbänke
- Waschtischplatten
- Küchenarbeitsplatten

Bahnhofstraße 1 · 15295 Brieskow-Finkenheerd
Tel. (03 36 09) 2 44 · Fax: (03 36 09) 3 65 62
Internet: www.siebke.de · e-Mail: E-Mail@Siebke.de



Leistungsvielfalt

- Fliesenverlegung
- Natursteinverlegung
- Badsanierung
- Wandverkleidung
- Silikon- und Acrylverfugung

Lindenallee 14 · 15848 Behrendorf
Telefon: 0 336 77 / 625 800 · Mobil 0 172 / 325 110 9

www.fliesenleger-tepper.de

Herzlichen Dank

möchten wir auf diesem Wege unseren Kindern, allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten sagen, die uns mit Geschenken, Blumen und Glückwünschen anlässlich unserer

Eisernen Hochzeit

so reichlich beschenken.

Johannes & Ursula Gohnwald

Arensdorf, Mai 2019



► Schule Briesen

Informationen der „M.- A.- Nexö“ - Grundschule Briesen

Wir sammeln Altpapier!

Am Heizhaus steht eine Sammeltonne bereit. Erlös zugunsten des Schulfördervereins

- keine Folien, keine Plastik, keine Pappe

Hinter dem Heizhaus steht ein Schrottcontainer, in den Anwohner zugunsten des Fördervereins Schrott spenden können!

28.05.2019 13:45 Uhr bis 14:30 Uhr

Projekt Vorschule

31.05.2019 unterrichtsfreier Tag

03.06.2019 Unicef-Spendenlauf

14.06.2019 14:00 - 17:00 Uhr

Schulbuchverkauf in der Aula

17.06.2019

Wandertag/Projekte in allen Klassen

18.06.2019 Nonsensolympiade

12:45 - 14:45 Uhr Abschlussfest der Vorschule

19.06.2019 letzter Schultag

20.06. - 03.08.2019 Sommerferien

Aus dem 100-jährigen Kalender:

Juni: 1.-2. schön, 3.-9. Regen, 10.-12. frühe Nebel und schöne Tage, 13.-22. Regenwetter, 23. wieder schön, doch kommt zum Tagesende Donner und Regen, 24.-30. schöne Tage, Wein- und Weizenblüte

Für die vielen Aufmerksamkeiten und Geschenke anlässlich unserer

Hochzeit

möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Ein besonderes Dankeschön übermitteln wir unserer Standesbeamtin Sarina Smyrek vom Amt Schlaubetal, unseren Eltern, Geschwistern und Trauzeugen sowie den gastronomischen Teams der Kaiser Stuben und des Gasthauses „Am Kanal“.

Nico & Kristin Hirte, geb. Saul

Jacobsdorf, 04.05.2019



TAGESPFLEGE
IM SCHLAUBETAL

Lernen Sie uns bei einem Schnuppertag kennen!

Inhaber: Christian Zeumer
Viktoriaweg 2 · 15299 Müllrose

Telefon:
[033606] 78 63 05

Telefax:
[033606] 78 63 21

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
07.30 Uhr – 15.30 Uhr

Unsere Leistungen:

- Abholung und Rücktransport von/ab der eigenen Haustür
- Betreuung von 07.30 bis 15.30 Uhr
- abwechslungsreiche Tagesgestaltung
- gemeinsames Frühstück und Mittagessen getreu dem Motto „gemeinsam statt einsam“
- vielfältige Ausflüge

Inhaberin: Bianca Zeumer
Viktoriaweg 2 · 15299 Müllrose

Telefon:
[033606] 78 63 06

Telefax:
[033606] 78 63 21

Bitte um telefonische Terminabsprache.



Hand in Hand
EXPRESS

*Ihr Fahrdienst im Schlaubetal,
Ihr Weg ist unser Ziel!*

Unsere Leistungen:

- Fahrten für gehfähige sowie gehunfähige Patienten (Rollstuhlfahrer)
- Arztfahrten
- Fahrten zu ambulanten Behandlungen/Operationen im Krankenhaus
- zur stationären Aufnahme ins Krankenhaus
- Entlassungen aus dem Krankenhaus
- Fahrt zur Chemo- oder Strahlentherapie
- Fahrt zur Dialyse
- Verlegungen

Fahrdienst Hand in Hand Express

Unser Fahrdienst in Müllrose bietet Ihnen zahlreiche Leistungen, abgestimmt auf Ihre individuellen Bedürfnisse, an. Wir befördern unsere Kunden zu ihrem Wunschziel, achten auf das sichere Ein- und Aussteigen, helfen beim Anlegen des Sicherheitsgurtes sowie das sichere Befestigen eines Rollstuhlfahrers. Wir sind Vertragspartner aller Kassen, auch Privat. Wir helfen Ihnen auch gerne bei Fragen, ob und was die Krankenkasse übernimmt und beraten Sie dahingehend. Auch bei den Genehmigungsanträgen sind wir Ihnen gern behilflich. Bei Fragen und Terminvereinbarungen rufen Sie uns bitte unter der Nummer 033606/786306 an.

Unsere Leistungen im Überblick:

- Fahrten für gehfähige sowie gehunfähige (Rollstuhlfahrer) Patienten
- Arztfahrten
- Fahrten zu ambulanten Behandlungen/Operationen im Krankenhaus
- stationäre Aufnahme ins Krankenhaus
- Entlassungen aus dem Krankenhaus
- Fahrten zur Chemotherapie
- Fahrten zur Strahlentherapie
- Fahrten zur Dialyse
- Verlegungen
- Fahrten bei privaten Feierlichkeiten, z. B. Hochzeiten
- andere Fahrten auf Anfrage





Handball-Osterturnier in der Grundschule Briesen

Kurz bevor es in die wohlverdienten Osterferien gehen sollte, riefen die Jungen und Mädchen der Handball-AG der Grundschule "Martin-Andersen Nexö" nun bereits zum sechsten Mal zu einem Wettkampf. Am Sonnabend, dem 06.04.2019, wollten ca. 100 kleine Handballer und Handballerinnen in der Briesener Turnhalle zeigen, was sie gelernt haben. Die Gegner waren gemischte Mannschaften aus den Grundschulen in Görzig und Friedland. Gespielt wurde im Turniermodus, wobei in zwei verschiedenen Altersklassen - Klasse

2/3/4 und Klasse 5/6 - um den Gewinn gekämpft wurde.

Viele Angehörige waren mit Begeisterung dabei, haben ihre Kinder angefeuert und sich über gelungene Aktionen gefreut. Nach fairen und kämpferischen Spielen konnten die Mannschaften der Klassenstufen 2/3/4 und 5/6 aus Görzig die Turniersiege mit nach Hause nehmen. Die Briesener Sportler der Klassen 2/3/4 erreichten beachtliche 3., 4. und 5. Plätze. Denn hier waren so viele Kinder dabei, dass 3 Mannschaften gebildet werden konnten. Die Briesener Handballer/innen der Klassen 5/6 schafften einen guten 2. Platz. Natürlich wurden auch die besten Spieler, Torwarte und Torschützen in den verschiedenen Altersklassen mit einer Urkunde ausge-

zeichnet. Traurig ging dennoch kein Kind aus der Halle, denn dank der bereits jahrelangen großzügigen Unterstützung der Oberschule Briesen der FAW gGmbH, bekam jeder Teilnehmer eine kleine Osterüberraschung als Dankeschön für seinen sportlichen Einsatz. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle auch den vielen fleißigen Eltern und Großeltern der Briesener Kinder, die sich um das leibliche Wohl gekümmert haben und Kuchen bzw. belegte Brötchen zur Verfügung stellten. Mit Begeisterung haben zahlreiche Eltern und Verwandte das Turnier verfolgt. Die Kinder wurden angefeuert und gelungene Aktionen wurden bejubelt.

Für einen reibungslosen sportlichen Ablauf sorgten die Kampfrichter Nele Lietz und Bray Bulst sowie der Schiedsrichter Herr Lumm aus Frankfurt (Oder). Auch das Engagement von Harry Eisermann (Hallenwart) und von Frau Lietz (Sportlehrerin) soll nicht unerwähnt bleiben, sie kümmerten sich um die Vorbereitung und einen problemlosen Ablauf des Turniers. Viele zufriedene Gesichter verließen am Ende des Vormittages die Turnhalle. Neue

„Wir haben jünnstich Strom & Gas, hier uff ´m Land!“

Egal wo Sie in Brandenburg wohnen, wechseln Sie zu uns und sparen Sie mit unseren Oderland-Produkten für Strom und Gas.

GRATIS-APP
Rechnen Sie jetzt Ihre monatliche Ersparnis!

Oderland Gas
Oderland Strom

© www.stadtwerke.de

Kundencentrum LennéPassagen
geöffnet: Montag-Donnerstag: 9-18 Uhr und Freitag: 9-14 Uhr
Lenné Passagen | Karl-Marx-Straße 195 | 15230 Frankfurt (Oder)
Tel.: (0335) 5533 300 | www.stadtwerke-ffo.de



Die Energie von hier.



Senkpiel Transporte - Inhaber: Jörg Apel

Schüttguttransporte & -handel · Gütertransporte
Wir liefern Schüttgüter aller Art!



Ob kleine oder große Mengen, wir haben die richtigen Fahrzeuge für Sie! Selbstabholung
auch kein Problem alle Materialien ab Lager Müllrose verfügbar!

- **Boden** Füllboden (hell)
Oberboden (dunkel)
Spielsand
- **Kies** alle Körnungen
und Sorten
Rollkies
- **Erde** Mutterboden
Komposterde
Lehm
- **Tragschichten** Beton-Recycling
Ziegel-Recycling
Schlacke, Natursteinschotter

Annahme von Grünschnitt, Erdaushub und recyclingfähigen Bauschutt
Fertigbeton - Splitte - Mineralgemische - Rindenmulch - Hackschnitzel - usw.

Gewerbeparkring 15 · 15299 Müllrose · Tel.: 03 36 06 / 78 98 38 · Funk: 01 71 / 7 75 54 28

www.senkpiel-transporte.de · e-mail: kontakt@senkpiel-transporte.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 7.00 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 12.00 Uhr



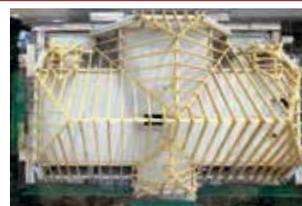
Zimmerei & Holzbau
Peter Fechner

Biegenbrücker Straße 43
15299 Müllrose

Tel.: 03 36 06 - 7 11 15
Mobil: 0172 - 3 97 27 77

zimmerei-fechner@t-online.de
www.zimmerei-fechner.de

- Dachstühle
- Holzkonstruktionen
- Holzhäuser
- Carport
- Holzbrücken
- Pavillons



Natürlich Holz

Autohaus Roß

EU-Fahrzeuge (alle Hersteller)
typenoffene Fachwerkstatt
Unfallinstandsetzung, Glasreparatur, Smartrepair

Zur Hütte 6, 15890 Eisenhüttenstadt
Telefon 03364-455181
www.autohaus-ross.de




BAIC



ZOTYE



Kontakte wurden geknüpft, so dass die nächsten Handball-Treffen bereits verabredet wurden.

Auf jeden Fall soll es im nächsten Jahr wieder ein Oster-Turnier in Briesen geben.

Sportlich interessierte Jungen und Mädchen der Klassen 2 bis 6 können sich jeder Zeit melden und in der Handball-AG mitmachen. (Trainingszeit: Dienstag von 13.15 Uhr bis 13.45 Uhr)



Gruppenbild mit allen beteiligten Mannschaften.

Foto: Kathrin Lietz, Sportlehrerin

Wir sind Landesmeister... schon wieder!!!



Ja, die Mädchen der Grundschule „Martin-Andersen-Nexö“ in Briesen (Mark) haben es wirklich wieder geschafft. Sie haben im Schulwettbewerb der Initiative „Jugend trainiert für Olympia“ den Landesmeistertitel im Handball des Landes Brandenburg erkämpft. Dies ist der größtmögliche Erfolg auf der Ebene des Schulsports im Bereich der Grundschulen. Die Mädchen konnten diesen Wettkampf sehr souverän und ungeschlagen für sich entscheiden und damit, wie bereits im letzten Jahr, den Titel „Landessieger im Handball“ der Wettkampfkategorie IV, nach Briesen (Mark) holen.

Das Landesfinale fand am 09.05.2019 in Altlandsberg statt. Hier mussten sich die Briesener Mädchen den Regionalsiegern aus Cottbus (Grundschule Wildau), Neuruppin (Grundschule Falkensee), Brandenburg (Grundschule Wusterwitz) und aus dem Bereich Frankfurt (Oder)/Nord (Grundschule Lychen), sowie dem Gastgeber, der Grundschule Altlandsberg stellen.

Voraussetzung für diesen Erfolg sind, neben dem bereits seit Jahren bestehenden Handball-AG Angebot der Grundschule, sicher auch die Arbeit des Handball-Vereins „HSG Schlaubetal-Odervorland“ und des HSV Frankfurt (O.).

Hier wurden Begeisterung und Leidenschaft für den Handballsport geweckt und gefördert. So konnten die Mädchen vor allem mit einer tollen Mannschaftsleistung überzeu-

gen. Jede bekam ihren Spielanteil und brachte sich mit viel Einsatz und Kampfgeist ein. Besonders hervorzuheben ist an dieser Stelle die Leistung von Chané Tekl aus der Klasse 6b. Sie wurde zur Besten Torhüterin des gesamten Turniers ernannt. Sie wird auf die Sportschule wechseln und der Mannschaft genauso fehlen wie alle anderen Mädchen der 6. Klassen, die ja die Grundschule im Sommer verlassen werden. Dann müssen die jüngeren Mädchen die Lücken schließen und zeigen, was sie gelernt haben.

Es bleibt also auch im nächsten Jahr interessant und spannend, denn an guten Handballerinnen fehlt es auch in den jetzigen 4. und 5. Klassen nicht.

Foto: Kathrin Lietz, Sportlehrerin

Bild: Chané Tekl, Chiara Achilles, Elisabeth Wiegand, Lara Welkisch, Angeliqe Stelter, Pauline Berhold, Nele Hamann, Emily Schicke, Nele Heske, Lena Schneider, Leonie Günther, Leonie Ebel, (Betreuer) Frau Lietz + Herr Eisermann



www.metallbau-hansmann.de

METALL- UND BALKONBAU
hansmann 

Du suchst eine **zukunftsichere**
Ausbildung - dann bewirb dich bei uns!

- **Konstruktionsmechaniker** m|w|d
- **Duales Studium Fachrichtung Maschinenbau oder Bauingenieurwesen**

Es erwartet euch eine umfassende Ausbildung in einem hochspezialisierten, modernen und traditionsreichen Unternehmen. Bei guten Leistungen bieten wir eine Übernahmegarantie!

Metall- und Balkonbau Hansmann GmbH
Expopark 9 | 15236 Jacobsdorf | Telefon: 033608 4969-0



Echtes Werkstattfeeling statt schnöder Ausbildungsmesse

Es war schon spannend, dass sich das rbb-Fernsehen angekündigt hatte. Wobei natürlich niemand vorhersehen konnte, wie sich aktuelle Ereignisse im Laufe eines Tages auf die Planung von Drehterminen und die Programmgestaltung auswirken würden. Hut ab vor denen, die damit tagtäglich verantwortungsvoll umgehen und flexibel darauf reagieren, um die Zuschauer über das Geschehen überall im Land zu informieren.

So war es zeitweilig gar nicht sicher, ob der Drehtermin überhaupt zustande kommt. Doch am 9. April war es soweit. In der Metall- und Balkonbau Hansmann GmbH wurde der Prototyp des sprechenden Mülleimers vorgestellt und zugleich selbst Hand angelegt: gebohrt, geschraubt, montiert.

„Echtes Werkstattfeeling statt schnöder Ausbildungsmesse“ fasst der Autor Markus Woller im rbb-Beitrag zusammen. So will die Firmenchefin Kerstin Hansmann punkten, nicht uneigennützig. Denn Nachwuchs zu finden, das ist ein Riesenproblem. Sie erklärt: „Wir haben gemeinsam mit den Mitarbeitern in alle Richtungen die Werbetrommel gerührt. Herausgefunden haben wir, dass es bei vielen Jugendlichen große Informationsdefizite gibt. Hier im Unternehmen legen sie nun selbst Hand mit an. Hier lernen sie das Handwerk kennen. Eine Win-win-Situation für beide Seiten.“

Bei den Schülerinnen und Schülern kommt das an. „Respekt“, meint Charlott-Friedericke Leschke beispielsweise zur Größe der Maschinen und Werkstätten. Davon hatte sie kaum eine Vorstellung. Und während sich Mark Brown schon hin und wieder gern selbst handwerklich betätigt, hat Emely Pischel bereits ein Schülerberufspraktikum im Handwerk absolviert.

Über die sprechenden Mülleimer freut sie sich noch aus einem anderen Grund: „Wir haben einfach zu wenige Mülleimer und Unmengen von Müll an unserer Schule. Ein bisschen faul sind wir wohl auch“, räumt sie ein. Da kann es nicht schaden, wenn

die Mülleimer jeden Einwurf und Treffer mit einem originellen Spruch honorieren. Diese zu installieren, wird die nächste Herausforderung sein, die gemeinsam mit den Spezialisten der BB-Alarm Frankfurt (Oder) Gesellschaft für Alarm- und Sicherheitsanlagen mbH realisiert werden soll und vielleicht bereits am 10. Mai 2019 zum „13. Tag des offenen Unternehmens“ in Müllrose präsentiert werden kann.



Einen sprechenden Mülleimer als Hauptdarsteller vor der Kamera, das erleben auch der Autor Markus Woller und Kameramann Thomas Breinig zum ersten Mal.

Währenddessen freuen sich (v. r.) Tim Albinus, Charlott-Friedericke Leschke und Emely Pischel über jeden Treffer, denn diese belohnt der Mülleimer mit unüberhörbaren Geräuschen, demnächst sogar mit flotten Sprüchen.

Text und Fotos: Birgit Jaslau



Voll konzentriert verfolgen (v. r.) Tontechniker Götz Bendzko, Kameramann Thomas Breinig und die Schüler/-innen der Klasse 9/1: Charlott-Friedericke Leschke, Tim Albinus, Lucas Sandow, Emely Pischel und Mark Brown sowie Firmenchefin Kerstin Hansmann die Montagearbeiten.



Stephan Wellemsen (l. i. B.) gehört dem Team in der Blechbearbeitung an, das den Jugendlichen während des gesamten Projektverlaufs zur Seite stand. Der gelernte Metallbauer geht hier Mark Brown zur Hand, der die Abdeckung für einen weiteren Mülleimer befestigt.

► Schule Briesen

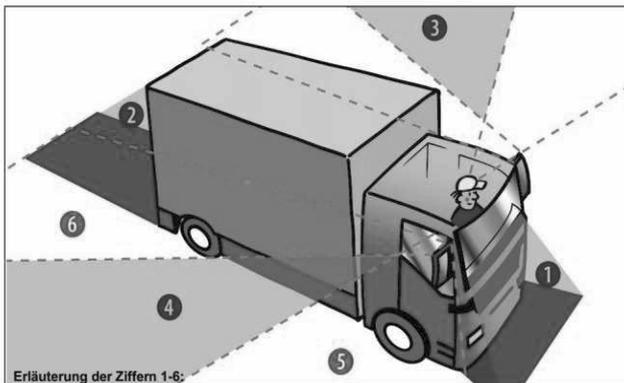
Das Projekt „Toter Winkel“

Wir, die Klasse 4a der Martin-Andersen-Nexö-Grundschule in Briesen (Mark), hatten am 09.04.2019 das Projekt „Toter Winkel“. Ingo, ein Mitarbeiter der VSBB (Verkehrssicherheit Berlin-Brandenburg),

kam um 7.00 Uhr mit einem LKW (Lastkraftwagen) zu uns an die Schule. Um 7.30 Uhr sind wir auf den Schulhof gegangen. Neben der Turnhalle hat uns Ingo mit seinem LKW schon erwartet. Dann ging es los. Als erstes hat er Stahlseile gespannt und uns gezeigt, wo der Tote Winkel ist und wo nicht. Darauf fragte Ingo unseren

Klassenlehrer Herrn Bartel, ob er sich in den LKW setzen kann. Anschließend hat unser Lehrer sich dann in den LKW gesetzt und wir standen alle erst mal nicht im Toten Winkel. Danach sollten wir in den Toten Winkel gehen. Anschließend durften sich als erstes die Mädchen in den Lastkraftwagen setzen, die Jungen standen im Toten Winkel. Als nächstes waren die Jungen dran und die Mädchen standen im Toten Winkel. Ingo hat uns danach erklärt was der Tote Winkel ist. Er ist der Raum, in dem der Fahrer uns nicht sehen kann. Wenn man aber den Fahrer durch den Spiegel sehen kann, befindet man sich nicht im Toten Winkel. Vielen Dank an Ingo und an die VSBB (Verkehrssicherheit Berlin-Brandenburg)!

Lilly Modrack und Sophie Loose aus der 4a
Martin-Andersen-Nexö Schule in Briesen (Mark)



Jedes Fahrzeug hat vier „tote Winkel“:

- (1) direkt vor dem Fahrzeug,
- (2) unmittelbar hinter dem Fahrzeug,
- (3) auf der linken Fahrzeugseite,
- (4) auf der rechten Fahrzeugseite, dieser Bereich, ist besonders gefährlich.
- (5) den Raum auf Sitzhöhe, direkt neben dem Führerhaus (aus den Seitenfenstern sichtbar)
- (6) nur den Bereich, der sich direkt nach hinten erstreckt (durch die Außenspiegel sichtbar)

Grafik: ADAC e.V. München www.adac.de
Foto: Frau Kuhn



Lehrertreffen im Juni 2019

In diesem Jahr treffen wir uns am Donnerstag, dem 13. Juni 2019, um 15:00 Uhr in der Gaststätte „Strandidyll“ in Berkenbrück zu einer gemütlichen Kaffeerunde.

D. Angerhöfer

Das große Finale im Zweifelderball 2019

Mit großen Hoffnungen und Erwartungen fuhren 11 Schüler der Klassen 5 und 6 der Grundschule M.-A.-Nexö Briesen (Mark) am 4. April 2019 zum Landesfinale nach Hohen Neuendorf. Es war, wie schon in den letzten Jahren, eine super Stimmung. Das Turnier fand bereits zum 20. Mal in Hohen Neuendorf statt. Es war erstklassig besetzt mit den 8 besten Mannschaften aus dem Land Brandenburg. Unsere Mannschaft aus Briesen spielte gut. Aber an diesem Tag waren die anderen Schulen einfach besser. Am Ende konnten wir uns über den achten Platz freuen. Auch wenn wir kein Spiel gewannen, war es ein großes Erlebnis für uns. Kleiner Trost für unsere Spieler. Wir zählten zu den besten Mannschaften im Land und im nächsten Jahr haben wir wieder eine neue Chance. In diesem Sinne werden wir fleißig weiter üben.

Mit sportlichen Grüßen R. Wetzke (verantw. Sportlehrer)
Grundschule "Martin-Andersen-Nexö" Briesen

Foto: Herr Wetzke



➤ Berkenbrück

Einladung für alle, die gern mit uns feiern möchten

Strandfest in Berkenbrück am 05.07. und 06.07.2019

Zwei Tage mit viel Spaß, Musik und Bewegung für die ganze Familie.

Am Freitag, dem 05.07.2019, ab 20:00 Uhr „Disco“ mit der „MOBILEN DISCOTHEK“ der DJ's „Tank & Basti“, die bis in die späte Nacht für Stimmung sorgen.

Eintritt: 5,00 €

Am Samstag, dem 06.07.2019, ein Familiennachmittag mit Kinderfest bis 18:00 Uhr.

Eintritt frei

Beginn 12:00 Uhr: Mit den „Fürstenwalder Blasmusikanten“ eröffnen wir das Fest zum Mittagstisch. Vom Team des Strandidylls werden Essen aus der Gulaschkanone, verschiedene Pfannenen, Bratwurst u.a. Überraschungen angeboten.

Folgende Showeinlagen:

12:00 -13:00 Uhr: Auftritt der „Fürstenwalder Blasmusikanten“

13:00 -13:15 Uhr: Auftritt der „Einradfahrer KRTC 1908 e.V. Fürstenwalde“

13:30 -16:00 Uhr: Auftritt von „Elise Bernadiene Monalizzy“: eine Reise in die 50er Jahre mit Monika Balke und Torsten Nicolai: eine witzige musikalische Unterhaltungsshow

16:30 - 17:30 Uhr: Auftritt von „Dudel Lumpi“: das Musiktheater für unsere Kinder mit viel Musik und Spaß: eine kleine Reise um die Welt

17:30 - 18:00 Uhr: 2. Auftritt der „Einradfahrer KRTC 1908 e.V. Fürstenwalde“

18:00 Uhr: Preisverteilung „Angelverein Berkenbrück“

Unsere Kinder erwarten das beliebte „Wasserwalking“ am Badestrand, eine Hüpfburg, ein Spielmobil, ein Soccermobil, ein Kettenkarussell, eine Schminkecke, das beliebte Fahren mit dem Feuerwehrauto, Pferdereiten und Kutschfahrten.

Traditionell organisiert vom Anglerverein Berkenbrück kann wieder um geräucherten Fisch gewürfelt werden.

Weitere Angebote: Verkauf von Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, organisiert durch unsere Frauen vom Feuerwehrverein Berkenbrück, Süßwaren und Zuckerwatte sowie Eis und ein Stand mit geräuchertem Lachs, Bratwurst und verschiedenen Pfannen.

Ab 19:00 Uhr beträgt der Eintritt 5,00 €

Um 20:00 Uhr Beginn der Tanzveranstaltung mit „DJ Tank und DJ Basti“ Disco mit der „MOBILE DISCOTHEK“, ein Mix für alle, die gern tanzen.

An beiden Tagen wird für ausreichende gastronomische Betreuung durch die Fa. „Gastro-Event4You“ (vertreten durch Herrn Kaiser) sowie das Strandidyll (vertreten durch Herrn Nando Zerbian) gesorgt. Beide sind auch Sponsoren der Festveranstaltung. Die Tanzfläche ist überdacht, rechts sowie links stehen zwei große Zelte, die mit Tischen, Bänken und ausreichender Beleuchtung ausgestattet sind. Das gesamte Festprogramm wird noch per Internet unter [www.amt-odervorland.de / Berkenbrück](http://www.amt-odervorland.de/Berkenbrück), in den Medien, per Plakat und Flyer bekannt gegeben.

Die im Flyer und im Internet vorgegebene **Parkplatzordnung** bitte **unbedingt einhalten!**

Viel Spaß wünscht die Gemeindevertretung von Berkenbrück.

Gemeindevertretung Berkenbrück

i. A. Adelheid Seibel i. A. Andy Brümmer

Einladung zur Tagesfahrt nach Rheinsberg

Hallo, liebe Seniorinnen und Senioren von Berkenbrück!

Die Gemeindevertretung von Berkenbrück lädt alle Seniorinnen und Senioren zur Tagesfahrt nach **Rheinsberg** ein.

Gemeinsam werden wir in einem bequemen Reisebus von „**FRIEBEL REISEN**“ nach **Rheinsberg** fahren. Ab Oranienburg begleitet uns ein Reiseleiter, der uns die Sehenswürdigkeiten von **Rheinsberg** vermitteln wird.

Beginnen werden wir mit einem **Rundgang um das Schloss in Rheinsberg**. Um 11:30 Uhr werden wir Mittagessen im **Restaurant Ratskeller**, das sich mit seiner schönen Terrasse im Zentrum der Stadt befindet.

Um 13:30 Uhr starten wir zu einer **zweistündigen 5-Seen-Rundfahrt**. Kaffee und Kuchen sind im Angebot. Anschließend besuchen wir **Carstens Keramikwerkstatt mit Werksverkauf**. Im Anschluss werden wir noch gemeinsam die Altstadt besichtigen. Hier haben wir etwas Freizeit für einen privaten Bummel.

Wann: Dienstag, dem 06.08.2019

Teilnahmebeitrag: 35,00 Euro pro Person (Eigenanteil)

Wer an dieser Tagesfahrt teilnehmen möchte, meldet sich bitte **am Dienstag, dem 18.06.2019 im Strandidyll**.

Anmeldung von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Die Kassierung erfolgt durch Frau Seibel.

i. A. Adelheid Seibel i. A. Andy Brümmer

Auf zum Frühlingsfest nach Berkenbrück

Passend zum Frühling lachte uns die Sonne am 5. April 2019 an, zwinkerte uns zu, frohen Herzens der Einladung zum Senioren-Frühlingsfest zu folgen. Zum wiederholten Male fand diese jährliche Veranstaltung im Bürgerhaus in Berkenbrück statt. Der Seniorenbeirat des Amtes Odervorland und der Inhaber des Bürgerhauses, als eingespieltes Team sorgten für gelungene kurzweilige Stunden bei gutem Kaffee und leckerem Kuchen und auch individueller Beköstigung nach Bedarf jedes Einzelnen. Zahlreich kamen die Senioren, gespannt auf das Programm und auch um zu schwatzen oder zu tanzen. Bereits am Eingang wurden wir von den Organisatoren des Seniorenbeirats begrüßt und herein gebeten. ...und es war besonders schön, alte Bekannte wiederzusehen und sich mit ihnen auszutauschen. Der Seniorenbeiratsvorsitzende, Dr. Detlef Gasche, ließ es sich nicht nehmen, gerade erst aus der Reha gekommen, die erwartungsvollen Senioren mit persönlichen Worten in einer Ansprache zu begrüßen. Danach, welche Überraschung! Der Kin-



dergarten Berkenbrück kam mit seinen Talentiertesten und erfreute die Gemüter mit sehr selbstbewussten Darbietungen der kleinen Leute. Ein Mädchen fiel besonders durch ihre Persönlichkeit und den Solo - Gesang auf. Alle lauschten gespannt und hatten viel Spaß. In manch einem wurden Gedanken an die eigene Kindheit geweckt. Für die Zuhörer gab es Zugaben und für die Kinder Osterhasen zum Dank. Der DJ gab sich große Mühe, mit instrumental gespielter Musik, eigenem Gesang und den großen Hits der angesagten Schlagerstars, Stimmung in den Saal zu bringen. Die Akustik war mitunter etwas beeinträchtigt. Später dann kam eine größere Seniorengruppe, die zum Kaffeetrinken Platz nahm. Getuschel ging durch den Raum. Wer ist das? Die Tanzgruppe „TANIS“ aus Neuendorf im Sande beehrte uns. Sie besteht seit 4 Jahren. Die Mitglieder sind zwischen 60 und 85 Jahren. Na, Hut ab! Sie legten eine flotte Sohle auf's Parkett, da blieb manchem vom bloßem Zusehen der Atem weg, Standing Ovation! Ja, wer rastet der rostet, da ist was dran. Draußen schien die Sonne und drinnen tobte der Saal. Nun wurde getanzt, geredet, gelacht. Alle bekamen zur Erinnerung an diesen schönen Tag eine eigens für diesen Anlass gefaltete Papierblume geschenkt. Danke Annett Spillman, das war eine nette Idee und auch Danke für die engagierte Vertretung des Seniorenbeiratsvorsitzenden. Vielen Dank allen, die so fleißig mitgewirkt haben, um diesen Nachmittag wieder zu einem gelungenen Beisammensein werden zu lassen.

Sigrid M. Schulz



• Kita Berkenbrück

Liebe Eltern,

wir begrüßen Sie und ihr Kind gern täglich, von 09:30 Uhr bis 10:30 Uhr zum gemeinsamen Spielen in unserer Kita „Löwenzahn“. Wir bitten Sie, um eine telefonische oder gern auch persönliche Voranmeldung, so dass wir optimal den Vormittag für Sie planen und gestalten können. Telefon: 033634/277

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind.
Ihr Kita-Team

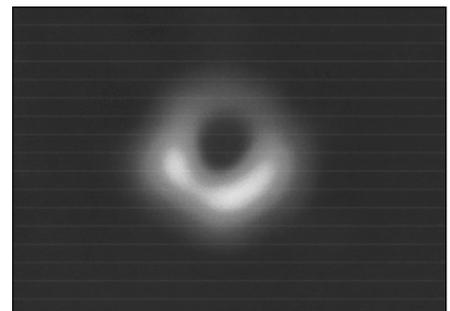
► **Briesen**

Erkenntnisse als Triumph der menschlichen Forschung

Als am 04. Oktober 1957 der erste Satellit ins All flog, der russische „Sputnik“, der in Größe einer Pampelmuse die Erde umkreiste, war die Welt in heller Aufregung.

Dann flog zwei Jahre später, am 12. April 1961, der erste Mensch ins Weltall, der russische Kosmonaut Juri Gagarin. Und am 21. Juli 1969 landete der erste Mensch auf dem Mond, der US-Amerikaner Neil Armstrong mit der Rakete „Apollo 11“. Das waren Meilensteine menschlicher Forschung und Entwicklung. Und nun wieder ein Meilenstein: Im April 2019 wurde das erste reale Bild eines Schwarzen Lochs veröffentlicht.

Es liegt im Sternbild Jungfrau, im Zentrum der Galaxie M87. Das Projekt (EHT) dauerte 10 Jahre und verband weltweit die leistungsstärksten Teleskope. Diese mussten vier Tage lang auf einen winzigen Punkt gerichtet bleiben, ohne dass die Erddrehung, Wolken, Mond oder sonstige Störungen behinderten. Aus gigantischen Datenmengen musste dann das Foto errechnet werden. Bei einer normalen Kamera dauert es heute nur den Bruchteil einer Sekunde, für dieses Foto brauchte man zwei Jahre. Und was dann die Wissenschaftler sehen konnten, ist ungeheuerlich: Ein schwarzes Loch, so schwer wie 6,5 Milliarden Sonnen, ein echtes Supermonster im Zentrum eines Lichtstrudels! Und es sieht genau so aus, wie es die Wissenschaftler erwartet hatten. Ein Blick auf das Ende von Raum und Zeit, ein Blick in das Geheimnis unseres Universums. Für alle verfügbar!

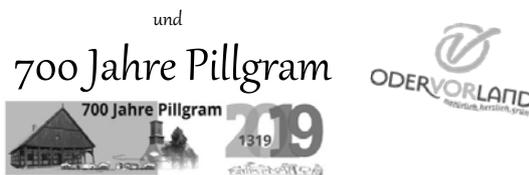


Es war Albert Einstein, der durch seine Allgemeine Relativitätstheorie die mathematischen Grundlagen entwickelte und es war Arthur Eddington, der 1919 praktisch bewies, dass die Gravitation tatsächlich den Raum und sogar das Licht krümmte, wie es Einstein berechnet hatte. Doch dabei blieb es nicht, denn: Karl Schwarzschild zog daraus die Schlussfolgerungen, dass es auch Schwarze Löcher geben müsste, doch er starb im Krieg 1916, ohne dass seine Theorie Beachtung fand.

Lange wollten die Wissenschaftler von Schwarzen Löchern nichts wissen, denn sie waren so unglaublich und rätselhaft und

Einladung zur Festveranstaltung

anlässlich
der 26. Brandenburgischen Seniorenwoche



Liebe Seniorinnen und Senioren,

unsere Veranstaltung findet am Donnerstag, dem 13. Juni 2019, 14:30 Uhr, in der Freizeit- und Begegnungsstätte (Turnhalle), Pillgram statt. Wir hoffen sehr, Sie mit dem kulturellen Programm überraschen und erfreuen zu können.

- Programm der Kinder Kita „Abenteuerland“ Pillgram
- Tanzkreis Fürstenwalde
- musikalische Unterhaltung mit Sven Loichen

Aus organisatorischen Gründen wird um telefonische Anmeldung gebeten. Unter folgenden Telefonnummern ist die Anmeldung und die Entrichtung des Obolus für Kaffee und Kuchen (5,00 €) bitte bis zum 10.06.2019 vorzunehmen:

Helga Steinau	Berkenbrück	033634/436
Ilka Strugala	OT Jacobsdorf, OT Petersdorf OT Sieversdorf, OT Pillgram	033608/3241
Sigrid Schulz	Briesen (M), OT Alt Madlitz, OT Falkenberg, OT Wilmersdorf	033607/129912
Lilo Steinborn	OT Biegen	033608/3107

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu können.
Ihr Seniorenbeirat.
Dr. D. Gasche

KFZ-UND KAROSSERIEWERKSTATT

CAR Service
Mithoff & Klar

Reifenservice. TÜV. AU
Spezialisierte Fachwerkstatt
für Opel und VW - Fahrzeuge

Frankfurter Straße 8,
15299 Müllrose
Tel.: (03 36 06) 49 63
Fax: (03 36 06) 7 14 89

selbst Einstein zweifelte daran. Es dauerte noch 50 Jahre, bis die Gelehrten die Existenz von Schwarzen Löchern anerkannten. Und heute geht man sogar davon aus, dass Schwarze Löcher in fast jeder Galaxie existieren, auch in unserer Milchstraße.

Schwarze Löcher entstehen immer, sobald riesige Sterne sterben und in sich zusammenstürzen. Dabei wird eine ungeheure Masse auf einen winzigen Punkt zusammengestaucht mit einer gigantischen Gravitationskraft, die alles im Umfeld verschlingt. Praktisch stürzt die Masse ohne die Brennkraft eines Sternes auf einen einzigen Raumpunkt. Nicht einmal Licht kann dieser Schwerkraft entkommen. Man nennt es Ereignishorizont, wenn scheinbar alle physikalischen Gesetze außer Kraft treten. Und dabei entstehen paradoxe Phänomene. Der Raum wird derart verzerrt, dass die Zeit scheinbar stehen bleibt, jedes Licht und jede Information eingesaugt wird und nichts mehr nach außen dringen kann. Die Kraft ist so riesig, dass es ganze Galaxien zusammenhält.

Und in etwa vier Milliarden Jahren wird unsere eigene Galaxie mit der Andromeda-Galaxie zusammenprallen und die beiden Schwarzen Löcher in den Zentren werden sich vereinen, gierig alles verschlingen, um dann langsam zu sterben. Das wird ein Spektakel, was wir leider nicht erleben werden, denn das Universum lebt in anderen Dimensionen. Unser Planet bedeutet dagegen nichts für die unendlichen Weiten des Kosmos. Und alles bedeutet es für uns Menschen und unserer Existenz, denn eine andere Erde wird es für uns nicht geben.

Durch die technischen Entwicklungen der letzten Jahre entstehen tatsächlich unglaubliche Erkenntnisse. Das Hubble-Teleskop war schon einzigartig und lieferte nach einer Umrüstung 1993 endlich hochauflösende Bilder aus den Tiefen des Kosmos. 1995 konnten erstmalig andere Planeten außerhalb unseres Sonnensystems nachgewiesen werden. Inzwischen kennen wir tausende Planeten und ständig entdecken wir mehr. Und irgendwann werden wir Planeten mit Sauerstoff entdecken, Planeten auf denen anderes Leben existiert. Und dass Gravitation als Wellen existiert, konnte 2016 auch belegt werden, denn wenn Schwarze Löcher kollidieren, entstehen diese Gravitationswellen. Die wundersame Gravitation, die bereits Isaac Newton (1643 – 1727) als universale Anziehungskraft beschrieb, die immer existiert und nicht zu umgehen ist, spielt beim Drang nach Erkenntnissen eine entscheidende Rolle. Hinzu kommt, dass die Teleskope immer leistungsstärker werden und sie immer weiter ins All blicken können. Umso weiter sie das entfernte Licht aufnehmen, desto weiter schauen wir zurück in die Vergangenheit, bis an die Grenzen des Universums. Also bis an die Anfänge nach dem Urknall vor rund 13,8 Milliarden Jahren. Unsere eigene Erde ist gerade einmal 4,5 Milliarden Jahre alt und wir selbst nicht einmal eine Million Jahre. Und jetzt noch die Verschmelzung von Astrophysik mit der Quantenphysik, die unsere eigene Existenz beschreibt und erkundet wie nie zuvor. Noch gibt es keine Weltformel, aber das Wissen der Menschheit wird weiter zunehmen und immer detaillierter. Der Nachteil ist allerdings, dass es normale Menschen kaum noch verstehen können. Allein die Quantenphysik sprengt den normalen Verstand. Dennoch lässt die Forschung nicht locker. Schließlich konnten die meisten Menschen Einsteins Theorien anfangs auch nicht verstehen. Doch der Wissenstand wächst, breitet sich immer weiter aus und lässt uns nicht nur staunen, sondern auch verstehen. Die Schulen müssen sich anstrengen, um hier mitzuhalten. Allein die Quantenphysik, das Wesen der kleinsten Teilchen, ist atemberaubend. Im Januar 2019 wurde von IBM der erste Quantencomputer ans Netz geschlossen.

Künstliche Intelligenzen werden vermutlich erschaffen, das Internet verbindet die gesamte Welt, globale Datenzentren und Forschungseinrichtungen vernetzen sich und mit 3D-Druckern gibt es inzwischen eine unglaubliche Technologie. Das Ziel der gegenwärtigen Reise ist völlig offen und tatsächlich kann sich kein Mensch die reale Zukunft auch nur ansatzweise vorstellen. So wie unsere Welt heute aussieht, wird es sie nicht lange mehr

geben. Unsere Kinder befinden sich bereits auf einer spannenden und rasanten Reise. Und wir älteren Zeitgeister können dabei nur staunen und bewundern. „Faszinierend!“, würde Spock in seiner „Enterprise“ sagen.

Ralf Kramarczyk
Ortschronik Briesen (Mark)



Pfingstfest
Sonntag 9. Juni 2019

11 Uhr **Straßenfußballturnier**
Wir suchen Teams aus allen Orten des Amtes Odervorland!
Findet Euch! Nehmt teil! Anmeldung ab 10:00 Uhr vor Ort.
Ab 12 Jahre - Kleinfeld - Startgebühr 1€ pro Spieler.

14 Uhr **Kinderfest - Spiel & Spaß**
Spiel und Spaß für alle, Oldtimer-Feuerwehrfahrten,
Torwandschießen, Torschussgeschwindigkeitstests,
Hüpfburg, Glücksrad, Kinderschminken u.v.m.

17 Uhr **Große Preisverlosung**
Viele tolle Preise warten auf glückliche Gewinner.

19 Uhr **Pfingsttanz in die Nacht**
Musik vom DJ Team Tank & Basti, Eintritt 2€.

Ganztags 

Herzlich Willkommen!  **Viel Spaß!**
Stadion Briesen-Petershäger Straße

Briesener Lesecafé

Mystisches & Verwünschenes aus der Heimat

Wann: 05. Juni 2019 / 14:30 Uhr

Wo: Gemeinde- & Vereinshaus
Briesen (M)

Anmeldung bitte bis
03.06.2019

unter Telefon:
033607 / 5088 oder 447
Unkosten 5,00 €



Einladung zur Genossenschaftsversammlung -Waldfest- der Jagdgenossenschaft Kersdorf

Das Waldfest findet am 22. Juni 2019 um 15 Uhr im Gemeinde- und Vereinshaus Briesen statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung nach § 16 Abs. 2 der Satzung
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Entlastung des Kassenführers
7. Wahl des Vorstandes
8. Bericht der Pächtergemeinschaft zum Ablauf des Jagdjahres 2018/2019 mit Ausblick ins laufende Jagdjahr
9. Auszahlung des Jagdreinertrages, Eigentumsnachweise sind vorzulegen
10. Gemütliches Beisammensein in alter Tradition

Briesen, 09. Mai 2019
Cluistoph Hansel
(Jagdvorsteher)

2. Blasmusikfestival in Falkenhagen am 01.06.2019, ab 14 Uhr

Das Blechbläserensemble „Oderbrucher Blasmusik“ beging im vergangenen Jahr mit dem 1. Blasmusikfestival sein 50-jähriges Jubiläum. Aufgrund der großen Resonanz gibt es am 1. Juni 2019 eine Neuauflage des Festivals, zu dem die Oderbrucher Blasmusikanten ab 14:00 Uhr ins große Festzelt im Sport- und Freizeitzentrum Falkenhagen einladen.

Unter dem Motto „Gute Laune mit Tuba & Posaune“ spielen

- die Spreetaler Blasmusikanten,
- der Müllroser Musikverein,
- die Fürstenwalder Stadtmusikanten und natürlich auch die Oderbrucher Blasmusik.

Auf zwei Bühnen erklingen neben traditionellen Marsch-, Polka- und Walzertiteln arrangierte Titel der Film-, Schlager- und Unterhaltungsmusik. Wir freuen uns auf ein besonderes Musikerlebnis für alle Fans der Blasmusik und auf ein Wiedersehen in Falkenhagen.

Eberhard Ulrich
Vorsitzender der
Oderbrucher Blasmusik



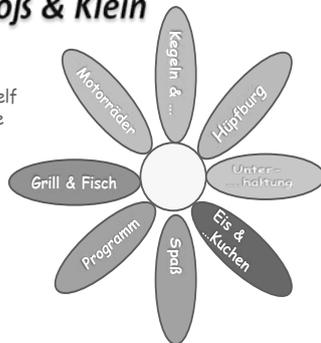
Dorf- und Kinderfest Falkenberg

15. Juni 2019

Spaß für
Groß & Klein

- * 12.00 Uhr Gullaschkonone
- * 14.30 Uhr Beginn
- * 15.00 Uhr Auftritt der Kita „Zwergenstübchen“
- * 15.30 Uhr Gesangsduo Britta & Delf
- * 17.00 Uhr Tanzkreis Fürstenwalde
- * 18.00 Uhr Siegerehrung
- * 20.00 Uhr Tanz mit DJ Achim
- * 20.30 Uhr Musik & Humor mit <Angela> - lustiges Stimmungsprogramm, Showact

Wir bedanken uns im Voraus bei allen fleißigen Helfern und Sponsoren für die freundliche Unterstützung unseres Festes. Viel Spaß euer Dorfverein!



► Gemeinde Jacobsdorf

700 Jahre Pilgram

Der Ort Pilgram mit seinen festen Dorfstrukturen muss bereits im 13. Jahrhundert gegründet worden sein, wie die alten Fundamente der Kirche belegen. Schriftlich erwähnt wurde er erstmals 1319 als „Pillgerinne“. Über die Jahrhunderte variierten die Schreibweisen bis 1740 der Ortsname Pilgram eingeführt wurde.



• Kita Zwergenstübchen

„Herzlich Willkommen“ sagen alle kleinen und großen „Zwerge“

Das Falkenberger „Zwergenstübchen“ öffnet seine Türen für neugierige Eltern und deren Kinder, die noch keine Kita besuchen, täglich in der Zeit von 10 Uhr bis 11 Uhr zum Kennenlernen und gemeinsamen Spielen.

Um eine telefonische Voranmeldung wird gebeten unter 033607/230!



BRENNSTOFF-FACHHANDEL
15234 Frankfurt (O.) • August-Bebel-Straße 1

(0335) 4005620
Bestell-Telefon

*seit 20 Jahren Ihr Partner
für gemütliche Wärme*

Deutsche Markenbrennstoffe vom Fachhändler!

<p>Top-Qualität zu fairen Preisen</p>	<p>Deutsche Brikett (Rekord Halbe & Ganze) ab 205,- €/to</p> <p>HeizProfi-Brikett (Top-Heizbrikett) ab 204,- €/to</p> <p>Bündel-Brikett (Kaminbrikett gestapelt) ab 268,- €/to</p> <p>1 a Hartholz brikett (deutsche Produktion) ab 229,- €/to</p>
--	--

Wir liefern lose gekippt ~ gesackt frei Keller ~ Bündel eingestapelt

Seit 2000 gehört Pillgram als Ortsteil zur Gemeinde Jacobsdorf. Diese schriftliche Nennung ist der Anlass für die Feierlichkeiten und Veranstaltungen unter dem Motto „700 Jahre Pillgram“. Kirche und Giebelvorlaubenhaus sind die beiden ältesten Gebäude des Dorfes und deshalb als die würdigen Orte für die Auftaktveranstaltung des Festjahres am 13.04.2019 gewählt worden. Der Eröffnungsgottesdienst wurde vom Gemeindegemeinderat mit Herrn Pfarrer Dr. Luttenberger und dem Verein „Denk-Mal-Pillgram“ e.V. gemeinsam vorbereitet. Pünktlich um 13:30 Uhr rief am Samstag die Kirchenglocke viele Pillgramer und ihre Gäste in die Kirche. Eingestimmt auf die Feierstunde wurde mit den Bläsern des Posaunenchores. Für die inhaltliche Gestaltung des Gottesdienstes hat Dr. Luttenberger Gebete, Bibeltexte, Kirchenlieder, Orgelstücke so gewählt, dass er an geschichtliche Ereignisse des Ortes anknüpfen konnte. Der Ortsvorsteher Sven Lippold begrüßte als Ehrengäste der Veranstaltung in Vertretung des Superintendenten des evang. Kirchenkreises Oderland-Spree Herrn Frank Schürer- Behrman den Herrn Stefan Hoffmann, den Landrat des Landkreises Oder/Spree Herrn Rolf Lindemann, die Amtsdirektorin des Amtes Oderland Frau Marlen Rost, den ehrenamtlichen Bürgermeister der Gemeinde Jacobsdorf Herrn Dr. Detlef Gasche sowie alle Einwohner aus Pillgram und weitere Gäste. Er bedankte sich bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die seit Monaten mit großem Engagement bei der Vorbereitung der Veranstaltungen mitwirkten durch Arbeitseinsätze, Kuchen backen, Organisation. Viel hat sich in Pillgram bewegt dank der Unterstützung der Einwohner, der Gemeindevertretung der Gemeinde Jacobsdorf, des Amtes Odervorland, des Landkreises Oder-Spree und vieler



Sponsoren. Die Ehrengäste richteten Grußworte an die Pillgramer Einwohner, würdigten die erfolgreiche Arbeit und spornen zu weiteren Aktivitäten an.

Im Anschluss wurden zur 700 Jahrfeier extra geprägte Gedenktaler verbunden mit einer Dankesurkunde an besonders aktive Vertreter der Kirchengemeinde, wie Herr Dr. Hempel und Familie Neumann überreicht.

Ebenfalls geehrt wurden Vertreter der örtlichen Vereine. Für den Sportverein Petra und Falk Schulze, die seit Jahren Kinder- und Jugendarbeit in der Karategruppe machen. Im Verein „Denk-Mal-Pillgram“ e.V. erhielten diese Anerkennung Gabriela Schmollack und Else Weinberg für Veranstaltungsreihe O bis O. Vom Angelverein wurde Hartmut Kracht gewürdigt. Ein großes

Dankeschön wurde an Christa Schischke für den Offenen Kreativkreis der Evangelischen Kirche übergeben. Hier wurden die schönen Kerzen mit Pillgram-Motiv als Gastgeschenke und viele Wimpelketten gefertigt.

Als verdiente Bürger der Gemeinde wurden geehrt Reinhard Strugala, Heinz Breitkreuz, Roswitha Standhardt und Manfred Schulz. Weitere Gedenktaler wurden dann am Ausgang der Kirche zusammen mit den Kerzen vergeben. Im Anschluss an den Gottesdienst fand im Vorlaubenhaus ein Empfang mit Imbiss statt. Es wurde der Pillgramer Stammbaum enthüllt. Ein Projekt, das von Steffi Hoffmann als Idee eingebracht und entwickelt wurde. Die zündende Idee zur Umsetzung des Projektes fehlte bis kurz vor der Auftaktveranstaltung. Mit Hilfe dreier Unternehmer, handwerklichem Können, alter Technik von Ulli Gebauer und viel Muskelkraft wurde ein dicker Eichenstamm bearbeitet und aufgestellt durch die Tischlerei Dirk Ballhorn, die Unternehmer Lutz Eberling und Landtechnik Hartmut Molter. Kleine Ortsschilder am Stamm befestigt, zeigen, aus welchen Orten die Menschen nach Pillgram kamen, um hier ihre neue Heimat zu finden. Das Projekt „Wege nach Pillgram“ soll über die Jahre weiter geführt werden. Das Projekt Lesesteingarten wurde vorgestellt und um Spenden geworben, denn die materielle Ausgestaltung wird leider nicht gefördert.

Viele fleißige Helfer bei Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Auftaktveranstaltung zur 700-Jahrfeier zeigen eine gewachsene starke Dorfgemeinschaft. Das wurde auch von allen Gästen lobend hervorgehoben.

Else Weinberg

Fotos: Andreas Grothe

ALLES ab 1 Stück Auflage

SCHLAUBETAL  DRUCK

Kühl OHG - Mixdorfer Str. 1, 15299 Müllrose
Telefon 033606 70299 www.druckereikuehl.de

Verleihung Babytaler der Gemeinde Jacobsdorf

Am 10. Mai 2019 erfolgte die Übergabe der Babytaler an die Babys, die im Jahre 2018 in der Gemeinde Jacobsdorf geboren wurden.

Es waren im
OT Sieversdorf 1 Kind
OT Petersdorf 2 Kinder
OT Pillgram 3 Kinder
OT Jacobsdorf 3 Kinder

Die Veranstaltung fand in der Gaststätte Molter im OT Pillgram statt.

Der Tisch war vorzüglich mit selbst gebackenem Kuchen und kleinen deftigen Leckereien gedeckt.

Der ehrenamtliche Bürgermeister begrüßte die Anwesenden neuen Mitglieder der Gemeinde und deren Eltern.

Die Babytaler und kleinen Urkunden wurden jeweils von den Ortsvorstehern überreicht.

Es folgten leider nur 4 Eltern der Einladung.

Von den Ortsvorstehern waren Herr Lippold aus Pillgram anwesend, Herr Kahl aus dem OT Petersdorf und Herr Wenzel aus dem OT Jacobsdorf sowie der ehrenamtliche Bürgermeister der Gemeinde Jacobsdorf, Dr. Detlef Gasche.

Ein Gesamtbild mit folgenden Personen zeigt die Runde der Eltern mit ihren Kindern sowie den genannten Vertretern der Gemeinde.



VL:
 Frau Lowinski-Neitzke mit Mutter und Kind Eleonor
 Frau Dinse mit Kind Vincent Matteo
 Fam. Gloger mit Kind Lana
 Herr Kahl - OV Petersdorf
 VR.
 Dr. Detlef Gasche, ehrenamtl. Bürgermeister der Gem. Jacobsdorf
 Herr Lippold, Ortsvorsteher OT Pillgram
 Herr Wenzel, Ortsvorsteher OT Jacobsdorf
 Fam. Lenz, Ritter mit Kind Leonie Inge

Im Anschluss erfolgten in einer gemütlichen Runde, am festlich gedeckten Tisch, Gespräche mit den Eltern. Dieses Event gibt es seit 2008 und ist zu einer schönen Tradition geworden.

Dr. Detlef Gasche

Foto: Dr. Detlef Gasche

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Pillgram

Die Genossenschaftsversammlung für das Jahr 2018/2019 findet am Freitag, dem 21.06.2019 um 18:00 Uhr in der Gaststätte „Am Anger“ in Pillgram statt. Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Pillgram sind dazu eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
 3. Bericht des Vorstandes
 4. Finanzbericht / Haushaltsplan 2018/2019
 5. Bericht des Rechnungsprüfers
 6. Beschlussfassung zur Entlastung des Vorstandes
 7. Beschlussfassung zum Haushaltsplan 2019/2020
 8. Bestätigung der Rechnungsprüfer durch die Mitgliederversammlung
 9. Bericht der Pächter zum Ablauf des vergangenen Jagdjahres
 10. Schlusswort / Schließung der Sitzung
- Im Anschluss erfolgt die Auszahlung der Jagdpacht.

H. Molter
 Jagdvorsteher

Dorffest Jacobsdorf

Samstag
 15. Juni 2019

Beginn: 14:30 Uhr

Festplatz an der Feuerwehr,
 Hauptstraße

- Programm der Kita „Abenteuerland“ Pillgram
- T. Schönemann als „Oma Liesbeth“
- Bambinis des Jacobsdorfer Carnevalsvereins e.V.
- Tza Tza die Show der „Bunten Töne“
- Karatevorführung

- Spiel und Spaß mit dem Waldcampverein e.V.
- Tischtennisclub Jacobsdorf e.V.
- Jugendfeuerwehr, Bastelstraße, Hüpfburg
- Feuerwehrrundfahrten

20:00 Uhr Tanz

mit der Live-Band „SaxoBeatz“
 und weiteren Überraschungen

Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt.
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Saisonabschlussfeier 2018 / 2019

SV Rot Weiss Petersdorf e. V.

Wie gewohnt findet auch dieses Mal die Saisonabschlussfeier nach dem letzten Meisterschaftsspiel der Saison statt. Wir werden wieder ein deftiges Essen auf den Tisch zaubern und anschließend lassen wir die Sau raus. Für 10 € könnt ihr so viel Essen und Trinken wie ihr möchtet.

Wie gewohnt sind alle Mitglieder, Sponsoren und Freunde des Vereins am 22.6.19 ab 17 Uhr herzlich willkommen!

Bezahlung des Unkostenbeitrages bitte bis 15.6.19 an Stefan Brendling oder Andreas Hahn.

Mit sportlichen Grüßen

Andreas Hahn
 Kassenwart

decus

BESTATTUNGEN

Erd-, Feuer-, Seebestattungen
 Erledigung aller Formalitäten
 Einfühlsame Trauerbegleitung
 Vorsorgeberatung
 Tag & Nacht erreichbar

Für einen Abschied in Würde

033607 - 5 99 07

Karsten Rosteius

Frankfurter Straße 29, 15518 Briesen

www.bestattungen-decus.de

SV Rot Weiss Petersdorf informiert!

Heimspiel Männer

15.06.2019 15 Uhr

SV Rot Weiss Petersdorf - LOK FF/O II

F-Junioren Fair Play Liga

02.06.2019 in Lindenberg

Die Rot Weisse Nacht findet in diesem Jahr am 20.07. statt.

Ab 14 Uhr starten die AK 35 mit einem Turnier.

Unsere Männer spielen ab 20 Uhr den Sieger aus.

Mit sportlichen Grüßen

Andreas Hahn

Kassenwart

Einladung in die HofgalerieM in Pillgram



Gemälde:

Patrycja Krzeptowska

Am 1. Juni 2019 um 15 Uhr wird eine neue Ausstellung mit dem Titel "Kunst verbindet..." eröffnet.

Die vielseitige, junge, polnische Künstlerin Patrycja Krzeptowska stellt ihre Werke aus. Zu sehen sind Gemälde, Textilien, Keramik und Schmuck.

Die Ausstellung kann auch am 2., 8. und 9. Juni jeweils ab 15 Uhr besichtigt werden oder nach Vereinbarung unter Telefon 033608 49018.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!

Einladung zum Ausflug der Vorruehständler und Senioren der Gemeinde Jacobsdorf

Die Ortsvorsteher und der ehrenamtliche Bürgermeister laden alle Vorruehständler und Senioren recht herzlich zum Tagesausflug mit dem Busunternehmen „Monikas Busreisen“ aus Frankfurt (O) am Mittwoch, dem 10. Juli 2019 nach Potsdam ein.

Programm:

- Schlösser-Schiffahrt
- Mittagessen im Stadtwächter
- Stadtrundfahrt mit Fahrt zu Sanssouci Sehenswürdigkeiten mit einer tollen Gästeführerin

Die Abholung erfolgt in den einzelnen Ortsteilen an den angegebenen Bushaltestellen:

Pillgram: 08:30 Uhr - Schulstraße, an der Kita

Jacobsdorf: 08:35 Uhr - Hauptstraße

Jacobsdorf: 08:40 Uhr - Dorfstraße

Petersdorf: 08:45 Uhr - Sieversdorfer Straße, am Teich

Sieversdorf: 08:50 Uhr - Dorfmitte, an der ehemal. Feuerwehr

Petersdorf: 09:00 Uhr - Vorwerk

Preis pro Person 35,00 €.

Anmeldungen und Bezahlung ab sofort bis zum **05. Juni 2019** für

Jacobsdorf: Brigitte Schulz, Hauptstr. 8, Telefon 3192

Petersdorf: Thomas Kahl, Neue Str. 7, Telefon 49910

Pillgram: Ilka Strugala, Frankfurter Str. 19 c, Telefon 3241

Sieversdorf: Ulrich Schröder, Alte Briesener Str. 18,

Telefon 179987 oder Handy 0178/3765369

Im Namen aller Ortsvorsteher und des ehrenamtlichen Bürgermeisters

S. Boeck

► Informatives

Elternbrief 5: 5 Monate - Vom Schoßkind zum Entdecker

Mit etwa einem halben Jahr bahnt sich bei Babys eine wichtige Veränderung an: Sie werden vom Schoßkind, das Mutter oder Vater immer um sich braucht, zu mutigen Entdeckern, zielstrebig Forscherinnen. Sie merken es erst einmal nur daran, dass sich Ihr Baby – das bisher von Ihrem Schoß aus höchst zufrieden den „Rundblick“ in die Welt genoss – nun von Ihnen wegdrückt auf den Boden will. Kaum setzen Sie es ab, bekommt es Angst vor der eigenen Courage und streckt Ihnen wieder Hilfe suchend die Arme entgegen. Das geht eine ganze Weile so, bis die Neugier schließlich überwiegt. Erst rollend, dann robbend und schließlich – mit acht, neun Monaten – krabbelnd geht es auf Entdeckungsreise. Diese Entwicklung erweitert nicht nur Babys Horizont, sondern verändert auch seine Beziehung zu Ihnen: Eine Art „unsichtbares Band“ zu seinen Eltern gibt ihm nun dieselbe Sicherheit wie vorher Mamas Schoß oder Papas Arme. Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF). Interessierte Brandenburger Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per Email an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030-259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M.A.
Elternbriefe Brandenburg



Dankeschön

Auf diesem Wege möchte ich mich bei Allen, die mich liebevoll bei der Vorbereitung und Durchführung anlässlich meines

85. Geburtstages

unterstützt haben, recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt meinen Kindern mit ihren Familien sowie den Enkelkindern und Urenkeln, dem Team der Gaststätte „Seeblick“ Trebus für die hervorragende Bewirtung und das vorzügliche Essen; dem Ortsvorsteher Herrn Horst Wittig; der Seniorenbeauftragten des Ortes Frau Christa Rochlitz sowie allen Verwandten und Bekannten für die überreichten Glückwünsche. Beerfelde im April 2019

Steffania Bleck



NaturKultur 08. September 2019

Gern erinnere ich an die Anmeldung zum Tag der offenen Türen im Amt Odervorland. Falls Sie es bisher noch nicht geschafft oder vergessen haben, es besteht noch immer die Möglichkeit zur Registrierung. Nutzen Sie diese Chance - es lohnt sich.

Der Tag NaturKultur im Amt Odervorland wird von vielen Besuchern genutzt, um einmal hinter die Kulissen zu schauen. Historisches, Natürliches, Künstlerisches, Gastronomisches, Handwerkliches, Sportliches, Tierisches sowie Geselliges kann präsentiert werden. Informieren Sie über Ihre Angebote in Ihren Betrieben, Vereinen und Kultureinrichtungen. Abwechslungsreiche Programme, interessante Führungen und Vorführungen sorgen dann, wie in jedem Jahr, für einen unterhaltsamen Tag.

Das Anmeldeformular finden Sie im Internet unter www.amt-odervorland.de unter Kultur und Tourismus/Veranstaltungen. Bei Fragen können Sie mich gerne unter Telefon 033607/5380 anrufen.

Veranstalter

Sie planen eine Veranstaltung und möchten diese kostenfrei bewerben? Schauen Sie sich dazu auch auf der Internetseite des Amtes unter Veranstaltungen um. Hier könnte auch Ihr Termin stehen. Bei Fragen einfach anrufen.

Henry Babuliack



Unser Anangeln am 27. April 2019

Bereits beim großen Großreinemachen am Badestrand und am Ufer der Spree fragten sich unsere Angler, wie wohl das Wetter am Tage des Hegefischens werden würde. Vom 10. April an bis kurz vor Ostern waren die Nächte kalt und eisig. Teilweise lag der Reif auf den Blättern und die Autofahrer mussten tüchtig die Scheiben freikratzen. Nach Ostern kam richtiges Frühlingswetter, aber bis auf sehr kleine Regenschauer kamen vier richtige Sommertage. Das richtige Angelwetter. Am 27. April war bis auf den scharfen Wind und die nicht sehr hohen Temperaturen ein gutes Angelwetter.

Allerdings bissen die Fische erst in den ersten Stunden. Durch den Wind war es auch etwas kühl.

11 Mitglieder unserer Gruppe hatten sich beim Vorsitzenden angemeldet. Das gemeinsame Angeln begann um acht Uhr. Gegen 11 Uhr dreißig sammelten sich die Sportsfreunde zum Begutachten und Wiegen der eingebrachten Fänge. Gefangen wurden in der Hauptsache Plötzen, Güstern, Flussbarsche und Bleie. Wieder wurden auch zwei Vertreter einer, hier erst seit wenigen Jahren aufgetauchten Fischart, nämlich der Schwarzmeergrundel gefangen. Über den Donau-Mainkanal sind diese Fische auch nach Mitteleuropa gelangt. Über den Platz in der Fischwelt möchte ich am Ende des Beitrages etwas mehr mitteilen.

Nach dem Begutachten und Wiegen des Fanges ergab sich folgende Platzverteilung:

Platz 1 Sportsfreund Bernd Heinze mit 5,58 kg + 8385 Punkten

Platz 2 Sportsfreund Jörg Bukatz mit 4,08 kg + 7270 Punkten
 Platz 3 Sportsfreund Wolfgang Hohn mit 4,540 kg + 7015 Punkten
 Platz 4 Sportsfreund Thomas Merten mit 4,040 kg + 5040 Punkten
 Den größten Fisch des Tages fing unser Vorsitzender Dietmar Aurich.

Dieser Fang wird stets ebenfalls prämiert.



Gesamt wurden am 27.04. 27,34 kg Fische gefangen, die dem Tierpark Fürstenwalde spendiert wurden.

Die Schwarzmeer- oder Schwarzkopfgrundel

Von den Grundeln gibt es weltweit etwa 2000 Arten. Es sind kleine Fische, deren Platz in der Fischwelt umstritten ist. Es sind Fische, die am Grunde der Gewässer leben. Vergleichsweise etwa wie unsere Mühlkopen. Selten gelangen die Grundeln in obere Wasserschichten. Selten sind sie zu erleben. Ich versuchte, nach den angegebenen Merkmalen nach Dr. Fritz Terofal zu bestimmen. So sind an der ersten Rückenflosse 6 Stachelstrahlen vorhanden. Dies haben alle Grundelarten. Die zweite Rückenflosse beginnt mit einem Stachelstrahl. Zwischen dem 5. und 6. Stachelstrahl befindet sich auf der ersten Rückenflosse ein schwarzer, hell umrandeter Fleck.

Dieser Fleck soll bei anderen Grundelarten fehlen. Beheimatet sind diese Grundeln im Süß- und Brackwasser um das Schwarze und das Kaspische Meer und den darin mündenden Strömen und Flüssen. In der Exkursionsfauna der Wirbeltiere von Erwin Stresemann, 1980, steht recht wenig über die Grundelarten. Bereits im vorigen Jahr wurde von unseren Anglern ein Schwarzkopfgrundel gefangen. Der Lebenszyklus der Grundeln ist, da es sich hier um keinen Wirtschaftsfisch handelt, noch nicht genügend erforscht. Unsere Gruppe würde sich freuen, wenn andere Angler die Fänge dieses Fisches unserem Vorsitzenden mitteilen würden. Da wir bei uns in der Spree bereits die Wollhandkrabbe haben und jetzt noch die Grundeln, sind bei uns zwei neue Arten Wassertiere vorhanden.

Der jetzt erschienene Beitrag über: „Eine Million Arten drohen auszusterben.“ halte ich für etwas sehr übertrieben. Erst kürzlich las ich einen Beitrag, dass auf der Erde noch nicht alle Arten erforscht und bestimmt sind und dass hier noch viel Arbeit vor uns liegt. Ein ganz besonderes Problem über das Artensterben wird, wie Herr Professor Heinz Haber (Langen Müller) in seinem Buch „Die Zeit Geheimnis des Lebens“ schreibt, stillschweigend übergangen. Das Problem der Überbevölkerung.

Zitat: „Ungelöst wird dieses Problem alle unsere anderen Probleme unlösbar machen.“

Auch darüber sollten sich unsere Experten einmal den Kopf machen. Wahrscheinlich wird über Nebensächlichkeiten oftmals viel Geschrei gemacht.

Kirsch

Mitglied der Ortsgruppe des Deutschen Anglerverbandes und Mitglied der Ortsgruppe des BUND Berkenbrück

Foto: Thomas Merten – Berkenbrück

Niederschläge in Berkenbrück

Das Jahr 2018 war ein sehr niederschlagsarmes Jahr. Bei Pflanz- und Rodungsarbeiten in unserem Garten stellte ich fest, dass noch große Niederschlagsmengen notwendig sind, um gute Erträge zu erzielen. Die Regenmengen reichten nicht aus, das Niederschlagsdefizit auszugleichen. Auch der Monat Mai war bis jetzt niederschlagsarm.

Die Waldbrandgefahr ist weiterhin sehr hoch.

2016	2017	2018	2019	im Monat
46,7 mm	42,7 mm	65,7 mm	56,5 mm	Januar
50,5 mm	40,3 mm	4,4 mm	24,2 mm	Februar
22,5 mm	43,6 mm	46,3 mm	61,8 mm	März
32,8 mm	31,5 mm	22,6 mm	7,8 mm	April

152,5 mm 158,1 mm 136,0 mm 150,3 mm Zwischensumme

Während wir hier in Berkenbrück im Monat April des vorigen Jahres am Monatsanfang einen Tag mit etwas Nachtfrost hatten, sonst keine Fröste, hatten wir im April 2019 zwölf Nächte mit eisiger Kälte.

Die Robinien sind im Austrieb erfroren, ebenso die Walnüsse und Actinidien.

Der Monat Mai 2019 brachte bis zum Sonntag, den 12.05., drei eisige Nächte mit stellenweise Frostschäden. Die Robinien hier am Roten Krug werden wohl nicht viel Honig bringen. Im Mai des Jahres 2018 hatten wir hier durchweg bereits Badewetter. Erinnern möchte ich, dass wir im Jahre 1997, als wir Herrn Bosse als neuen Förster bekamen, am Ende des Monats Mai noch so strengen Frost hatten, dass die Jungtriebe der Eichen, der Fichten, Robinien und die gepflanzten Tomaten und Kartoffeln zurückfroren.

Ich denke mir, dass unsere Sonne einen entscheidenden Anteil am Wettergeschehen verursacht.

Nicht umsonst heißt es in der Bauernregel:

„Des Maien Mitte hat für den Winter noch eine Hütte.“

Am Anfang der 50er Jahre hatten wir hier in Berkenbrück bereits einen so ungünstigen Witterungsverlauf, dass wir nur einen Monat des Jahres keinen Frost hatten. Im Mai und Juni Frostschaden in den Kartoffeln und Tomaten und im August froren schon Bohnen und Dahlien zurück. Die Chronisten aus Briesen beschrieben vor Jahren, dass aus alten Chroniken berichtet wurde, dass Getreide in den Ähren erfror.

Allgemein bekannt ist, dass durch den Ausbruch des Vulkans Tambora auf der Insel Sumbawa im Jahre 1815 und durch die herausgeschleuderten Aschemengen das Jahr ohne Sommer folgte. Die Abkühlung des Weltklimas dauerte bis in das Jahr 1818. Oft wird jetzt vergessen, was in der Vergangenheit gewesen ist.

Kirsch

Wird es wärmer oder wird es kälter?

Unsere Erde besteht so etwa 4,5 Milliarden Jahre. Dieser lange Zeitraum entzieht sich unserer Vorstellungskraft. Die Geschichte der Menschheit dagegen wird mit ca. 2 Millionen Jahren gerechnet.

In den letzten 10000 Jahren kam es zur Ausbildung unserer Hochkulturen. Mehr oder weniger gelangten Aufzeichnungen, Legenden und wissenschaftliche Untersuchungen zu der Erkenntnis, dass ungefähr vor 15000 bis 10000 Jahren die letzte Eiszeit in Europa endete. Die Rauener-, Dubrower-, Soldaten- und Schwarzerbe und davor das Urstromtal Warschau-Berlin sind die letzten Hinterlassenschaften unserer letzten Eiszeit. Dass es nun anscheinend wärmer wird, haben wir doch selbst verursacht. Unsere Städte werden immer größer und die großen Häuserblöcke wirken wie Nachtspeicheröfen. Es wird dort immer wärmer. Die Gleisschüttungen der Eisenbahndämme zeigen die gleiche Wirkung.

Ist nicht auch das gewaltige Netz der Autobahnen ein Verursacher der Erderwärmung. Außerdem strahlt unsere Sonne in Zeitabständen unterschiedlich. Dabei wird unterschiedlich Wärme auf die Erde gestrahlt. Jahrzehnte mit vielen Sonnenflecken haben Wärme zur Folge und entsprechend Jahre mit wenig Sonnenflecken eine Abkühlung auf der Erde. Die letzte kleine Eiszeit wurde sogar in einem Lied besungen. Heißt es nicht: „Komm lieber Mai und mache die Bäume wieder Grün.“ Über eine Prognose, wie das Wetter werden sollte, äußern sich unsere Meteorologen richtig, dass das nicht möglich, sogar unseriös sei.

Das Jahr 2018 war bis jetzt wärmer. Die Aprilmonate von 2018 gaben uns 25 Tage mit Temperaturen von über +15 Grad und wir hatten kaum die Eisheiligen zu befürchten. Im Jahr 2019 brachten uns die Aprilmonate nur 18 Tage mit Temperaturen über +15 Grad. Dafür aber 8 Nächte mit Reif und Nachtfrost mit Schäden in der Baumblüte und am austreibenden Laub.

Über den CO₂-Ausstoß stand am 13.11.2018 eine interessante Leserzuschrift in unserer Tageszeitung:

„Panikmache statt Aufklärung“. Zitat: „Die Klimaretter sind nicht gewillt, ihre Prognosen durch konkrete Zahlen zu untermauern.“ Nirgends gibt es konkrete Angaben zum Zusammenhang von CO₂ und dem Temperaturanstieg. In dem Maße, wie unsere Städte größer werden, nicht nur bei uns, sondern global gesehen, wird da keine Änderung zu sehen sein. Keine Beurteilungen gibt es auch, wie sich der steigende Flugverkehr und die Bewegungen bei Raketenstarts auf das Wetter und die unheilvollen Kriegssereignisse auf der Erde das Wetter beeinflussen können.

So gesehen ist es aber auch eine Tatsache, dass viele der sogenannten Bauernregeln nicht mehr zutreffen können. Vielleicht werden die heute gesammelten Erfahrungen einmal die Grundlage für spätere Prognosen sein.

Kirsch

Mitglied der BUND Ortsgruppe Berkenbrück

Veranstaltungskalender

31.05.19 – 02.06.19		775 Jahre Gölsdorf
01.06.19		Kinderfest Tempelberg
01.06.19		4. „Briesen tanzt“, Briesen
01.06.19		Familienportfest, KSV Pillgram
01.06.19		Dorffest, Alt Madlitz
01.06.19	15.00 Uhr	Ausstellungseröffnung „Kunst verbindet ...“ in der HofgalerieM in Pillgram
02.06.19	ab 13.00 Uhr	Kinderfest, Sportplatz Heinersdorf
02.06.19	14.30 Uhr	Kindertagsfest auf dem Spielplatz Demnitz
04.06.19	14-19 Uhr	Seniorenveranstaltung der Gemeinde Steinhöfel anlässlich der Brandenburgischen Seniorenwoche in Trebus
05.06.19	14.30 Uhr	Briesener Lesecafé im Gemeinde- & Vereinshaus Briesen (M.), Mystisches & Verwünschenes aus der Heimat
06.06.19	15.00 Uhr	Kindertag Beerfelde
09.06.19		Pfingstfest in Briesen
13.06.19	14.30 Uhr	Festveranstaltung zur 26. Brandenburger Seniorenwoche, Freizeit- und Begegnungsstätte (Turnhalle), Pillgram
15.06.19	ab 10.30 Uhr	110 Jahre FFW Buchholz und 775 Jahre Buchholz
15.06.19	14.00 Uhr	Strandfest in Behlendorf
15.06.19		Dorf- und Kinderfest, OT Falkenberg

15.06.19	14.30 Uhr	Dorffest, OT Jacobsdorf
15.-16.06.19		Brandenburger Landpartie auf dem Weingut in Pillgram, Beginn: Sa. 11.00 Uhr / So. 11.00 Uhr
16.06.19	14.00 Uhr	Kindermalen mit Matthias Lück, Altes Amtshaus Steinhöfel
17.06.19	14.30 Uhr	Seniorenradtour Schönfelde
21.-22.06.19		Sommerfest, Haus des Wandels, Heinersdorf
22.06.19	ab 12.00 Uhr	Dorffest, OT Beerfelde
22.-29.06.19		Sommerferiencamp, Sportplatz Heinersdorf
29.06.19	14.00 Uhr	Dorffest, OT Neuendorf im Sande
29.06.19	14.00 Uhr	Dorffest, OT Hasenfelde

Eine Veranstaltungsübersicht des Jahres finden Sie auf unserer Homepage www.amt-odervorland.de unter Kultur und Tourismus / Veranstaltungen. Ihre Veranstaltungstermine senden Sie bitte an den Medienservice Babuliack, Mailadresse: medienservice@babuliack.de oder telefonisch an 033607/5380. Texte und Termine für den Odervorland-Kurier können weiterhin direkt an Mail: kurier@amt-odervorland.de gesendet werden. Gewerbliche Anzeigen gehen direkt an die Druckerei Kühl.



**Bestattungsinstitut
C. Balke**
vorm. Obenhaupt

Ihr privater Ansprechpartner bei Tag und Nacht

Gartenstraße 45a Montag-Freitag:
15517 Fürstenwalde 9.00 - 17.00 Uhr

Telefon: (03361) 54 90 Samstag:
nach Vereinbarung

Bestattungshaus

Rico Streul

in Müncheberg / Ernst-Thälmann-Str. 72

☎ **033432 / 74 70 98** **24 h**

*Beantragung der Hinterbliebenenrente durch unser Haus.
Auf Wunsch auch Vermittlung von Blumenschmuck.*

- Hausbesuche • Erledigung aller Formalitäten •
- Bestattungsvorsorge •
- Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen •

SEAT Alhambra ist Allrad-Auto des Jahres 2019

- Spanischer Familien-Van bereits zum vierten Mal auf dem ersten Platz
- Die Leser von Europas größter Allradzeitschrift „Auto Bild allrad“ haben gewählt
- SEAT Alhambra punktet mit Raumangebot, Variabilität und ausgereifter Qualität

Frankfurt (Oder) & Eisenhüttenstadt, 08. Mai 2019:
Der SEAT Alhambra* ist ein echter Dauerbrenner und zählt bei den Lesern von Europas größter Allradzeitschrift Auto Bild allrad zu den absoluten Lieblingen: In der Kategorie „Allrad-Vans und Busse“ wurde der spanische Familien-Van nun schon zum vierten Mal in Folge zum Importsieger in seiner Klasse gekürt. Dabei setzte sich der SEAT Alhambra erneut gegen die zahllosen starken Konkurrenzmodelle namhafter Hersteller durch.

Jens Scheele, Leiter Vertrieb bei SEAT Deutschland, nahm die Auszeichnung bei der feierlichen Preisverleihung im Axel Springer Haus in Berlin entgegen: „Wir sind sehr stolz auf die erneute Auszeichnung des SEAT Alhambra. Die Konkurrenz in dieser Klasse war auch dieses Jahr wieder sehr stark – umso mehr bestätigt uns diese Leserwahl, dass wir mit unserer Modellpolitik ganz vorne mitspielen.“

Viel Platz für die ganze Familie und jederzeit sicheres Reisen

Der siebensitzige SEAT Alhambra ist mit seinem üppigen Platzangebot und seinem enormen Stauraum geschaffen für Familien. Auch auf längeren Urlaubsreisen lässt er in Sachen Komfort und Sicherheit keine Wünsche offen. Dafür sorgt neben der Vielzahl hochmoderner Assistenzsysteme auch der permanente, intelligent gesteuerte Allradantrieb 4Drive. Das Allradsystem, das beim SEAT Alhambra in zweiter Generation zum Einsatz kommt, bietet gerade bei schwierigen Straßenverhältnissen wie schneebedeckter oder regennasser Fahrbahn ein enormes Sicherheits-plus und jederzeit optimale Fahrstabilität und Beherrschbarkeit – auch bei voller Beladung. Das fanden auch die zahllosen Leser der Auto Bild allrad, die den spanischen Maxi-Van auch 2019 wieder

zum beliebtesten Importeursmodell seiner Klasse gewählt haben.

Das 4Drive Allradsystem ist beim SEAT Alhambra mit dem 2-Liter-Dieselmotor mit wahlweise 110 kW (150 PS) und 6-Gang-Schaltung (Kraftstoffverbrauch, kombiniert: 6,4 l/100 km; CO₂-Emissionen, kombiniert: 168 g/km; CO₂-Effizienzklasse: B) oder mit 130 kW (177 PS) und 7-Gang-DSG (Kraftstoffverbrauch, kombiniert: 5,9 l/100 km; CO₂-Emission, kombiniert: 154 g/km; CO₂-Effizienzklasse: B) erhältlich.

Bei der von Auto Bild allrad jährlich veranstalteten Leserwahl zum „Allrad-Auto des Jahres“ standen auch 2019 wieder insgesamt 211 Fahrzeugmodelle in zehn Kategorien zur Wahl. Leser des Fachmagazins waren zwischen dem 4. Januar und dem 1. Februar aufgerufen, online auf autobild.de für ihren Favoriten abzustimmen.

Vorbei schauen und den SEAT Alhambra Probe fahren, lohnt sich auf jeden Fall! Zusätzlich bietet das Team vom Autohaus Peter Böhmer derzeit eine ganze Menge an attraktiven Aktionsangeboten für die SEAT Modellpalette an. Also nichts wie auf zum Autohaus Peter Böhmer – Ihrem SEAT Vertragshändler für die Region: Eisenhüttenstadt, Frankfurt (Oder) und Umland. Zu finden ist das Autohaus Peter Böhmer in 15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335-6066540 und in Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364-62095.



Autohaus Böhmer
15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335 6066540
15890 Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364 62095

SEAT CUPRA SUZUKI
Info@autohaus-boehmer.de
www.mobile.de/AH-P-BOEHMER

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

e-Mail Adresse: Amt-Odervorland@t-online.de
 Internet-Adresse: www.amt-odervorland.de
 Telefon: 033607/897-0 Fax: 033607/ 897-99
 Zentrale 897-0
 Amtsdirektorin Marlen Rost 897-10
 Sekretariat Andrea Miethe 897-11

Amt 1 – Finanzverwaltung

Amtsleiterin Helen Feichtinger 897-40
 Kämmerei Lars Neitzke 897-26
 Liliana Lehmann 897-43
 Kerstin Dieterich 897-48
 Steuern Astrid Pfau 897-44
 Kasse Janin Just 897-42
 Stefanie Gorzna 897-41

Amt 2 – Bau-/Ordnungsamt

Amtsleiter Ron Gollin 897-50
 Bauamt Silvana Jahnke 897-45
 Petra Borkenfeld 897-56
 Liegenschaften Candy Thieme 897-47
 Ordnungsamt/Feuerwehr Torsten Reichard 897-53
 Ramona Opitz 897-51
 Gebäudemanagement/
 Wohnungsverwaltung Michael Freitag 897-46
 Archiv Ulrike Moritz 897-54

Amt 3 – Hauptamt

Amtsleiterin Dajana Angrick 897-20
 Personal Ines Leischner 897-21
 Einwohnermelde-/Gewerbeamt Cornelia Wolf 897-23
 Standesamt/Friedhofsverwaltung Kerstin Kaul 897-24
 Kita/Schule/Vereine/Senioren Susann Boeck 897-22
 Brigitte Teske 897-27

Außenstelle Steinhöfel

Zentrale 033636/41010
 e-Mail Adresse: info-steinhoefel@amt-odervorland.de
 Leiterin der Außenstelle Renate Wels 41011
 Sekretariat Claudia Hildebrand 41013
 Hauptamt, Amtsleiterin Dajana Angrick 41025
 Mandy Labahn 41021
 Viola Pelz 41010
 Standesamt Grit Hahn 41016
 Bauamt Marco Jonscher 41029
 Josefin Bußmann 41017
 Anja Nickel 41018
 Cindy Miethke 41017
 Sebastian Woyke 41033
 Gérard Binder 41015
 Ina Zehe 41020
 Diana Jerusel 41030
 Kämmerei Martina Jucksch 41028
 Martin Reiche / Angela Gördel 41027
 Barbara Bettin 41023

Grundschule Briesen

Internet-Adresse: www.schulebriesen.de
 Schulleiterin Katrin Büschel 596 70
 Bibliothek Dagmar Eisermann 596 72

Grundschule Heinersdorf

Internet-Adresse: www.grundschule-heinersdorf.de
 Schulleiterin: Andrea Hartwig 033432 8848

Sporthalle des Amtes Odervorland

Hallenwart Harry Eisermann 033607/50 85

Oberschule Briesen der FAW gGmbH

Internet-Adresse: www.oberschule-briesen.de
 Internet-Adresse: www.fawz.de
 Schulleiterin Dr. Cynthia Werner 591 425
 Sekretariat Katja Klose 591 425

Kindertagesstätten

Kita „Löwenzahn“, Berkenbrück 033634/277
 Kita „Kinderrabat“, Briesen 033607/59713
 Hort Briesen 033607/597921
 Kita „Zwergenstübchen“, OT Falkenberg 033607/230
 Kita „Abenteuerland“ Pillgram 033608/213
 Kindertagespflege „Storchennest“ 033635/26059
 0160/97717979
 Gemeinde- und Vereinshaus Briesen 033607/59819
 Kita „Glücksbärchen“ Beerfelde 033637/218
 Kita „Die pfiffigen Kobolde“ Heinersdorf 033432/747225
 Kita „Benjamin Blümchen“ Arensdorf 033635/209
 Kita „Kleine Naturfreunde“ Neundorf i. S 03361/340947

ehrenamtl. Bürgermeister u. Ortsvorsteher/innen

Berkenbrück Andy Brümmer 0152/05798169
Briesen Gerd Schindler 0171/4325695
 Ortsteil Alt Madlitz Hans-Detlef Bösel 033607/219
 Ortsteil Biegen Björn Haenecke 0174/9490854
 Ortsteil Briesen Bert Meinhold 033607/5047
 Ortsteil Falkenberg Andreas Püschel 033607/222
 Ortsteil Wilmersdorf Jörg Bredow 033635/3138
Jacobsdorf Dr. Detlef Gasche 033608/283
 Ortsteil Jacobsdorf Holger Wenzel 033608/49533
 Ortsteil Petersdorf Thomas Kahl 033608/49910
 Ortsteil Pillgram Sven Lippold 033608/497474
 Ortsteil Sieversdorf Ulrich Schröder 033608/179987
Steinhöfel Gisbert Zastrow 0170/4168476
 Ortsteil Arensdorf Dirk Simon 0152/09454741
 Ortsteil Beerfelde Horst Wittig 0171/3188132
 Ortsteil Buchholz Friedhelm Quast 033636/279785
 Ortsteil Demnitz Olaf Bartsch 033636/5063
 Ortsteil Gölsdorf Jeanette Mietzfeld 0176/43550487
 Ortsteil Hasenfelde Hartmut Kreis 033635/3011
 Ortsteil Heinersdorf Jane Gersdorf 033432/8637
 Ortsteil Jänickendorf Norbert Jungbluth 033637/3370
 Ortsteil Neundorf i. S. Norbert Schreiter 03361/345084
 Ortsteil Schönfelde Stephanie Wollburg 033637/459991
 Ortsteil Steinhöfel Claudia Simon 0173/1826288
 Ortsteil Tempelberg Sabine Riemer 0178/7853617

Amtswehrführer Carsten Witkowski 033634/5027

Ortswehrführer im Amt Odervorland

Alt Madlitz Andy Witeczek 0171/9758975
 Biegen Siegfried Gasa 033608/3173
 Berkenbrück Marcel Erben 0162/9748761
 Briesen Christian Marschallek 0172/7273967
 Falkenberg A. v. Alvensleben 033607/414
 Jacobsdorf Holger Wenzel 033608/49533
 (Jacobsdorf, Petersdorf u. Pillgram)
 Sieversdorf Maik Hepke 033608/49795
 0173/6049725
 Wilmersdorf Jörg Bredow 033635/3138
 Arensdorf Robert Steindamm 0162/2319752
 Beerfelde/Jänickendorf André Bülow 0176/22661488

Buchholz Tom Mittenzwei 0173/2317341
 Demnitz Uwe Drawitz 0174/7934115
 Hasenfelde Patrick Kreis 0173/9213412
 Heinersdorf Oliver Wegener 0162/9825864
 Neundorf i. S. Andreas Fleming 0171/2051897
 Schönfelde André Wollburg 0172/3845419
 Steinhöfel Karsten Wende 0176/22632018
 Tempelberg Rainer Fuchs 0173/6319044

Redaktion Odervorland-Kurier 033606/70299
 Schlaubetal-Druck Kühl OHG und Verlag 033606/70299

FWA 0335/55869335
 Zweckverband Wasserversorgung
 u. Abwasserentsorgung Fürstenwalde 03361/596590
 e.dis AG 03361/7332333
 Störungsstelle 03361/7773111
 EWE Gasversorgung 03361/776234
 EWE nach Geschäftsschluss 0180/2314231
 Telefonseelsorge 0800/1110111
 -rund um die Uhr, - anonym - gebührenfrei 0800/1110222

SPRECHZEITEN**Sprechzeiten des Amtes Odervorland**

Montag, Mittwoch, Freitag geschlossen
 Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Sprechzeiten der Außenstelle Steinhöfel

Montag 13.00 - 16.00 Uhr
 Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
 Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch und Freitag geschlossen

Sprechzeiten der Schiedsstelle

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach erfolgter Terminvereinbarung in den Räumen der Amtsverwaltung Bahnhofstraße 3, 15518 Briesen (Mark) statt.
 E-Mail-Kontakt: schiedsstelle@amt-odervorland.de
 Telefon: 033607 – 897 20/10
 Fax: 033607 – 897 99

Postanschrift: Schiedsstelle
 Amt Odervorland
 Bahnhofstraße 3
 15518 Briesen (Mark)

Sprechzeiten der Schiedsstelle Steinhöfel

Bitte vereinbaren Sie im Bedarfsfall individuelle Sprechzeiten und Termine mit den Schiedspersonen.
 Gesine Zastrow-Simon 033635/26126
 E-Mail: gesine.zastrow@gmail.com 01520/ 8518869
 Ilona Kramp 033636/5459
 E-Mail: kramp999@aol.com

Sprechzeit des Ortsvorstehers Arensdorf

27.06.2019, 17.00 bis 18.00 Uhr
 im Dorfgemeinschaftshaus Arensdorf

Sprechzeiten des Wohnungsverwalters

SEWOBA/WOSELLA
 20.06.2019, 14.00 bis 16.00 Uhr
 in den Räumlichkeiten der Gemeinde Steinhöfel

POLIZEI

Polizei Notruf:	110
Telefon (Briesen):	033607/438
Handy (Briesen, Mo. - Fr.):	01 52 / 56 10 18 15
Revierpolizei Steinhöfel	033636/239

NOTRUF

über Notruf	112
-------------	-----

ÄRZTE**Allgemeinmedizin, Praktische Ärzte****Briesen (Mark):**

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. v. Stünzner, FA für Innere Medizin
Dr. med. Gubelt, FA für Allgemeinmedizin
Tel.: 033607 / 310
Müllroser Str. 46

Steinhöfel:

Dr. med. Ingolf Kreyer
Tel.: 033636 206
Mittelstraße 4, 15518 Steinhöfel

Dr. med. Bettina Scheerer

Tel.: 033432 8837
Hauptstr. 15, 15518 Steinhöfel OT Heinersdorf

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805/58 22 23 800

Ärztlicher Notdienst

Tel. 116117

Zahnärzte**Berkenbrück:**

Kroll, Cornelia, Tel.: 033634-220
Zahnärztin, Bahnhofstr. 17

Briesen (Mark):

Fritze, Gerd, Tel.: 033607-5121
Dipl.-Stom., Müllroser Str. 46

Waltsgott, Ulrike, Tel.: 033607-4104

Dipl.-Med., Karl-Marx-Str. 12

Jacobsdorf:

Jacob, Helge Michael, Tel.: 033608-3010
Dr. med. dent. Zahnarzt, Schulgasse 3

Heinersdorf:

Dr. med. dent. Susanne Breitenstein, Tel.: 033432 8826
An der Brennerei 9, 15518 Steinhöfel, OT Heinersdorf

Physiotherapie**Briesen (Mark):**

Physiotherapie, Tel.: 033607-359
Feister & Bellach, Müllroser Str. 46

ÄRZTE**Pflegedienste**

DRK-Sozialstation Spree
kostenlose Hotline Tel.: 0800-5967123
Pflegedienstleitung: 033607-349

Evangelisches Pflegeheim Pillgram:

Leitung: Frank Wiegand
Tel.: 033608-890

Tierärzte**Briesen (Mark):**

Herr Dr. Storz, Tel.: 033607/322

Jacobsdorf:

Frau Dr. Stefanie Gasche, Tel.: 033608/283

Sieversdorf:

Herr Dipl. med. vet. Bredow, Tel.: 033608/3203

Steinhöfel:

Herr Dr. Lechelt, Tel.: 033432/72293

Apotheke

Linden - Apotheke Briesen, Bahnhofstr. 29a,
Tel.: 033607 5233

Krankentransporte/Ärztebereitschaft

Regionalleitstelle Oderland: 0335 / 5653737
0335/19222

Angaben ohne Gewähr!

NOTDIENSTE

Die Linden-Apotheke ist im Monat Juni von 8:00 - 8:00 des Folgetages notdienstbereit am **09.06., 22.06.**

FRAUEN IN NOT

Tel.: 03361/57481 Funk: 0152/03766361

KINDER UND JUGENDLICHE**Kinder- und Jugendtelefon**

Die Nummer gegen Kummer
Tel. 0800-1110333 Mo. - Fr. 15.00 - 19.00 Uhr

Kindernotruf:

Tel. 116111 Mo. - Sa. 14.00 - 20.00 Uhr

Kinder- und Jugendnotdienst:

Eisenhüttenstadt Tel.: 03364 77 73

Jugendkordinatorin der Gemeinde Steinhöfel

Tel. 0172 7324679 juko-steinhofel@web.de

Eine Welt Projekt/Evangelischer Kirchenkreis

Tel. 03361-591827 gabi-moser@web.de

Öffnungszeiten in den Jugendeinrichtungen

Arensdorf:	Di. 14.00 – 19.00
Beerfelde:	Mo. – Mi. 14.00 – 18.30 Do. 13.00 – 18.00 Fr. 14.00 – 18.30
Buchholz:	Mi. 15.00 – 18.00

KINDER UND JUGENDLICHE

Demnitz:	Projekte mit dem JC Steinhöfel
Gölsdorf:	punktuell, Info bei Frau Mietzelfeld
Hasenfelde:	Nähstübchen Fr. 15.00 – 19.30
Heinersdorf:	Mo. 14.00 – 18.00 (Räume der Bibliothek) Mi. 9.00 – 13.00 (Projekte an der Schule) Mi. 14.00 – 18.00 (Töpferstübchen) Do. 9.00 – 15.00 (Projekte an der Schule)
Jänickendorf:	Projekte mit dem JC Beerfelde
Neuendorf i. S.:	Do. 16.00 – 19.00 (Jugendclub) Fr. 14.00 – 20.00 (Jugendclub)
Schönfelde:	punktuell, Info bei Frau Wollburg
Steinhöfel:	Mi., Fr. 14.00 – 18.00
Tempelberg:	punktuell, Info bei Frau Nickel

Eltern-Kind-Zentrum

Beerfelde: Di., Do., Fr. 9.00 – 12.00
Steinhöfel: Mi. 9.00 – 12.00

Kontakt: Frau Zilz: 01525 2632488

Kontakt

JC Beerfelde Frau Zilz: 01525 2632488
JC Arensdorf, Heinersdorf, JC Neuendorf i. S.
Frau Gast: 01575 6381976
JC Demnitz, JC Jänickendorf, JC Steinhöfel
Frau Hackbarth: 0173 8992368
Hasenfelder Nähstübchen Frau Schultz: 01520 8574363
JC Buchholz Frau Erlinghagen: 0152 25770501

BIBLIOTHEKEN**Bibliothek Briesen:**

Di. 13.00 - 18.00 Uhr Do. 7.00 - 12.00 Uhr

Bibliothek und Lesecafé Heinersdorf:

Mo. 15.00 - 17.00 Uhr

Beerfelder Lesestübchen:

Di. 17.00 - 18.00 Uhr

Fahrbibliothek des Landkreises Oder-Spree

Berkenbrück: 17.06.2019 von 15.00 bis 15.30 Uhr
Parkplatz in der Forststraße

Wilmersdorf: 17.06.2019 von 16:40 bis 17:10 Uhr
Frankfurter Straße an der Feuerwehr

Sieversdorf: 04.06.2019 von 15:45 bis 16:10 Uhr
Gartenstraße an der Feuerwehr

Jacobsdorf: 17.06.2019 von 15.50 bis 16.20 Uhr
Dorfstraße 4/5

Pillgram: 04.06.2019 von 16:35 bis 17:05 Uhr
Schulstraße an der Kita

Biegen: 04.06.2019 von 17:10 bis 17:30 Uhr
Dorfstraße an der Kirche

Hasenfelde: 17.06.2019 von 17:40 bis 18.10 Uhr
Bahnhofstraße/Bushaltestelle

Steinhöfel: 17.06.2019 von 18.20 bis 18.45 Uhr
Parkplatz gegenüber der Verkaufsstelle

Bitte übersenden Sie alle privaten Anzeigen und Artikel ans Amt Odervorland. Wenn möglich als PDF-Datei, die Fotos und Bilder als Bild-Datei (JPG). kurier@amt-odervorland.de
Gewerbliche Anzeigen an die Druckerei Kühl.

Termine für die Entsorgung:

Papiertonne Gelbe Säcke Restabfallbehälter
entnehmen Sie bitte dem Entsorgungskalender 2019 der KWU-Entsorgung bzw. unter: www.kwu-entsorgung.de!

SITZUNGSKALENDER

Konstituierende Gemeindevertretersitzungen

Voraussichtlich finden am

Di., dem 18.06.2019, um 19.00 Uhr in Jacobsdorf
 Mi., dem 19.06.2019, um 19.00 Uhr in Berkenbrück
 Do., dem 20.06.2019, um 18.00 Uhr in Briesen (Mark)
 Mo., dem 24.06.2019, um 19.00 Uhr in Steinhöfel
 die konstituierenden Gemeindevertretersitzungen statt.

Konstituierende Ortsbeiratssitzungen

Voraussichtlich finden am

Do., dem 06.06.2019, um 19.00 Uhr in Buchholz
 Mi., dem 12.06.2019, um 19.00 Uhr in Steinhöfel
 Mi., dem 12.06.2019, um 19.00 Uhr in Gölsdorf
 Do., dem 13.06.2019, um 19.30 Uhr in Hasenfelde
 Mo., dem 17.06.2019, um 18.00 Uhr in Falkenberg
 Mo., dem 17.06.2019, um 18.00 Uhr in Jacobsdorf
 Mo., dem 17.06.2019, um 18.00 Uhr in Petersdorf
 Mo., dem 17.06.2019, um 19.00 Uhr in Arensdorf
 Mo., dem 17.06.2019, um 19.00 Uhr in Beerfelde
 Di., dem 18.06.2019, um 18.00 Uhr in Briesen
 Di., dem 18.06.2019, um 18.00 Uhr in Biegen
 Di., dem 18.06.2019, um 19.00 Uhr in Demnitz
 Di., dem 18.06.2019, um 19.00 Uhr in Schönfelde
 Mi., dem 19.06.2019, um 18.00 Uhr in Pillgram
 Mi., dem 19.06.2019, um 18.00 Uhr in Sieversdorf
 Mi., dem 19.06.2019, um 18.00 Uhr in Wilmersdorf
 Mi., dem 19.06.2019, um 19.00 Uhr in Jänickendorf
 Fr., dem 21.06.2019, um 18.00 Uhr in Alt Madlitz
 die konstituierenden Ortsbeiratssitzungen statt.

Es folgen noch die ortsüblichen öffentlichen Bekanntmachungen.

Marlen Rost
 Amtsdirektorin

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Sa, 01.06.19 13.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Buchholz
 So, 02.06.19 9.00 Uhr ev. Gottesdienst in Petersdorf
 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Dom St. Marien
 10.30 Uhr ev. Gottesdienst in Pillgram
 14.00 Uhr Gottesdienst in Neuendorf im Sande mit Kirchen Café
 14.00 Uhr Gottesdienst in Arensdorf
 Di, 04.06.19 15.00 Uhr Gemeindenachmittag in Beerfelde
 So, 09.06.19 14.00 Uhr Gottesdienst in Jänickendorf
 14.00 Uhr Regional-Gottesdienst in Jacobsdorf
 14.00 Uhr Konfirmation am Pfingstsonntag in Steinhöfel
 16.00 Uhr Konfirmation am Pfingstsonntag in Hasenfelde
 Mo, 10.06.19 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Predigt von Pfrn. Dr. Hanna Kasparick in der Martin-Luther-Kirche
 Fr, 14.06.19 19.30 Uhr Gesprächskreis „Glaube und Wissen“, in Jacobsdorf
 So, 16.06.19 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresabschluss mit Taufe in Berkenbrück
 14.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfrn. Martin Haupt in den Ruhestand im Dom St. Marien
 14.00 Uhr Dorfkirchentag Biegen
 Di, 18.06.19 15.00 Uhr Gemeindenachmittag in Beerfelde

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Do, 20.06.19 14.00 Uhr Frauenkreis in Arensdorf
 So, 23.06.19 9.00 Uhr ev. Gottesdienst in Briesen
 10.00 Uhr „Werft euer Vertrauen nicht weg“ gemeinsame Übertragung des Abschlussgottesdienstes vom Kirchentag für die ganze Region in der Samariterkirche
 10.30 Uhr Gottesdienst in Arensdorf
 10.30 Uhr ev. Gottesdienst in Treplin
 So, 30.06.19 9.00 Uhr ev. Gottesdienst in Pillgram
 10.30 Uhr ev. Gottesdienst in Petersdorf

Christenlehre

Gemeindehaus Beerfelde jeweils donnerstags von 14.45 – 15.45 Uhr für Kinder der 1. – 6. Klasse (Gemeindepädagogin Conni Hemmerling, 03361 5318), conni@kidskirche.de

Für Beerfelde, Jänickendorf und Neuendorf i.S. ist zuständig:
 Pfr. Jörg Hemmerling, Tel.: 03361 5318, hemmerling@evki-fuewa.de
 oder im Dombüro: 03361 735 6050

Besondere Hinweise:

Am Himmelfahrtswochenende (30. Mai bis 2. Juni) ist die Partnergemeinde aus Königshardt/Schmachtendorf zu Gast bei der Kirchengemeinde Demnitz.

Sa, 15. Juni Buchholz Kirche beim Dorffest „775 Jahre Buchholz“ – mit Segen beim Festakt nach dem Umzug

„Was für ein Vertrauen“ mit diesem Motto findet vom 19. bis 23. Juni der Deutsche Evangelische Kirchentag in Dortmund statt.

Regelmäßige Veranstaltungen:

Der **Seniorengesprächskreis** in Buchholz trifft sich wieder am Donnerstag, 13. Juni um 15 Uhr im kirchlichen Gemeindeforum in Buchholz.

Zu **Christenlehre- und Kindergruppen** laden wir ein:
 in Heinersdorf: Mittwochs 13.30 bis 14.30 Uhr
 in Demnitz mit Kindern aus Falkenberg und Berkenbrück:
 Mittwochs 16.00 bis 17.00 Uhr

Informationen bei Ines Hecht: 0171-7818134 oder ines.hecht@ekkos.de

Informationen zur **regionalen Konfirmandengruppe** der 7. Klasse erhalten Sie bei Pfrn. Rahel Rietzl: rahel.rietzl@ekkos.de, 033432 - 736275

Kontakt

für die Kirchen in Heinersdorf, Hasenfelde, Tempelberg, Steinhöfel, Falkenberg, Demnitz, Berkenbrück und Buchholz:
 Pfarrerin Rahel Rietzl: Ev. Pfarramt Heinersdorf, Hauptstraße 34, Ortsteil Heinersdorf

Tel: 033432 – 736275 oder: rahel.rietzl@ekkos.de

Vorsitzende der Gemeindegemeinschaften: Albrecht von Alvensleben (Demitz, Falkenberg, Berkenbrück, Steinhöfel), Pfrn. Rietzl (Buchholz), Anja Heckmann (Heinersdorf, Tempelberg, Hasenfelde)

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren

im Monat Juni, verbunden mit dem Wunsch nach weiteren gesunden Lebensjahren

Berkenbrück	Jacobsdorf, OT Pillgram	Steinhöfel, OT Schönfelde
09.06. Sigrud Kläge zum 80.	14.06. Maja Schwandt zum 75.	09.06. Annelore Hantke zum 85.
13.06. Frank-Diethard Darsen zum 70.	Jacobsdorf, OT Sieversdorf	30.06. Erika Messing zum 80.
17.06. Gertrud Batsch zum 90.	14.06. Erna Pohl zum 85.	Steinhöfel, OT Steinhöfel
17.06. Erika Siebrecht zum 80.	Steinhöfel, OT Beerfelde	30.06. Horst Hanne zum 70.
18.06. Heidrun Ludwig zum 75.	03.06. Helga Pege zum 75.	Steinhöfel, OT Tempelberg
Briesen (Mark)	Steinhöfel, OT Hasenfelde	01.06. Werner Richter zum 80.
12.06. Erika Schulz zum 85.	02.06. Hannegret Richter zum 70.	
Briesen (Mark), OT Alt Madlitz	22.06. Klaus Höfer zum 70.	
01.06. Werner Mann zum 70.	Steinhöfel, OT Heinersdorf	
Jacobsdorf, OT Petersdorf	11.06. Renate Knoll zum 70.	
09.06. Elli Gebauer zum 85.	16.06. Gerhard Weidemann zum 80.	

Auszug aus dem Bundesmeldegesetz, § 50, Abs. 5: (5) Die betroffene Person hat das Recht, der Übermittlung ihrer Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen; hierauf ist bei der Anmeldung nach § 17 Absatz 1 sowie einmal jährlich durch ortsübliche Bekanntmachung hinzuweisen.

➤ **Gemeinde Steinhöfel****Freie Wohnungen in der Gemeinde Steinhöfel****Ortsteil Buchholz:**

Steinhöfeler Str. 5, 1-Raumwohnung
 Baujahr des Hauses: 1957
 verbrauchabhängiger Energieausweis;
 Energieverbrauch 121,20 kWh/(m²*a)
 Wohnfläche: 34,40 m² Kaltmiete: 155,00 €
 Nebenkosten: 40,00 € Heizkosten: 40,00 €
 Warmmiete: 235,00 € Lage: EG mitte

Ortsteil Hasenfelde:

Fürstenwalder Str. 4, 2-Raumwohnung
 Baujahr des Hauses: 1967
 verbrauchabhängiger Energieausweis;
 Energieverbrauch 76,00 kWh/(m²*a)
 Wohnfläche: 47,00 m² Kaltmiete: 208,00 €
 Nebenkosten: 60,00 € Heizkosten: 60,00 €
 Warmmiete: 328,00 € Lage: 2.OG links

Ortsteil Hasenfelde:

Fürstenwalder Str. 3, 2-Raumwohnung
 Baujahr des Hauses: 1967
 verbrauchabhängiger Energieausweis;
 Energieverbrauch 76,00 kWh/(m²*a)
 Wohnfläche: 47,00 m² Kaltmiete: 208,00 €
 Nebenkosten: 60,00 € Heizkosten: 60,00 €
 Warmmiete: 328,00 € Lage: 1.OG links

Ortsteil Schönfelde:

Eggersdorfer Str. 45, 1-Raumwohnung
 Baujahr des Hauses: 1965
 verbrauchabhängiger Energieausweis;
 Energieverbrauch 107,90 kWh/(m²*a)
 Wohnfläche: 33,70 m² Kaltmiete: 145,00 €
 Nebenkosten: 45,00 € Heizkosten: 45,00 €
 Warmmiete: 235,00 € Lage: 0G rechts

► **Gemeinde Steinhöfel**

Der Blumenstrauß des Monats Juni 2019 wurde vom ehrenamtlichen Bürgermeister Gisbert Zastrow an Herrn Hartmut Kreis aus dem Ortsteil Hasenfelde überreicht.

Hartmut Kreis lebt seit seiner Geburt im Ortsteil Hasenfelde der Gemeinde Steinhöfel. Seit 1984 arbeitet er ehrenamtlich aktiv in der Kommunalpolitik mit. Er hatte in der Ortswehr Hasenfelde das Amt des Ortswehrführers inne. Auch das Amt des Feuerwehrjugendwartes übt er bis zum jetzigen Zeitpunkt aus.

Organisiert ist Hartmut Kreis im Sportverein und im Angelverein. Als Ortsvorsteher in Hasenfelde ist er natürlich auch im Festkomitee, welches aktiv die kulturellen Veranstaltungen des Ortsteils vorbereitet.

Wenn man das so liest, fragt man sich: Hartmut, was hast Du in all den Jahren ehrenamtlich geleistet? Enorm, und verdient höchste Wertschätzung.

„Dafür, lieber Hartmut, sprechen wir Dir den herzlichsten Dank aus.“

Renate Wels



Foto: Gemeinde Steinhöfel

**Action in den Osterferien
Jugendclubs & Eltern-Kind-Zentrum der Gemeinde Steinhöfel**

Viele Jugendclubs, viele Ideen, viele junge Besucher. Mit diesen paar Worten könnte man die Osterferien in der Gemeinde Steinhöfel beschreiben. Die Kinder und Jugendlichen haben in jedem Ort spannende Angebote wahrgenommen, die sie hochmotiviert mitgestaltet haben. Denn unsere Ferien fangen immer viel zeitiger an. Einige Wochen vor den Ferien wird viel darüber gesprochen, wozu die jungen Menschen Lust hätten. Durch diese Gespräche entstehen tolle Programme, die zum größten Teil umgesetzt werden. Auch in den diesjährigen Osterferien entstand in jeder unserer Jugendeinrichtungen ein individueller Plan. Zusätzlich gab es gemeindeweite Angebote, die unseren Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit gaben, neue Kontakte zu den Gleichaltrigen aus den anderen Ortsteilen der Gemeinde zu knüpfen. Am ersten Ferientag wurde gemeinsam gekocht und es sind viele Kreationen aus Keramik rund um das Thema Ostern entstanden. Spontan wurde zusätzlich ein kleines Sportturnier durchgeführt. Sportlich ging es am zweiten Ferientag weiter. Geplant war ein Kickturnier in Neuendorf im Sande, welches sich schnell zu einem großen Spielspaß entwickelte, indem alte Spiele neu entdeckt wurden.



Eltern-Kind-Zentrum voll in Action

Am 17. April ging es nach Potsdam zum Filmpark Babelsberg. Der Besuch dort liefert tolle Erlebnisse, die wir auch dieses Mal nicht so schnell vergessen. Und leider war wieder die Zeit zu knapp... um alles sehen zu können. Das nächste Mal stehen wir zeitiger auf! Im Heinersdorfer Töpferstudio sind echte Kunstwerke entstanden. Der Buchholzer JC hat seine Umgebung verschönert, indem man die davor



Eierrollen in Steinhöfel

stehenden Bäume geschmückt hat. Hasenfelde hat fleißig genäht. In Steinhöfel sind „die Eier gerollt“. Gemeinsam wurde ein spannender Tag vorbereitet und alle begaben sich auf eine Entdeckungstour durch den Steinhöfel Park. Ebenso spannend war es in Beerfelde. Hier fand die größte Osterfeierparty statt, während die Besucher des Jugendclubs und des Eltern-Kind-Zentrums gespielt, gelacht und die Gemeinschaft einfach genossen haben. Hier ein paar Einblicke:



Der Fleiß zahlt sich aus – echte Kunstwerke im Heinersdorfer Töpferstudio

Das Jugendarbeit-Team der Gemeinde Steinhöfel

Fotos: Nicole Hackbarth, Grit Zilz, Jenny Gast

► **Gemeinde Steinhöfel**

Liebe Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde Steinhöfel



Dieser Beitrag richtet sich an alle, die nicht mitfahren konnten – da habt Ihr was versäumt.

Unsere erste Tagesfahrt führte uns am 25. April 2019 ins Nachbarland Polen in die Keramikstadt Bunzlau. Bei schönstem Wetter starteten wir am frühen Morgen mit dem Busfahrer Micha vom Bus- und Taxibetrieb An der Spree (Reiseunternehmen Lauerermann). In Lieberose wurde Herr Olaf Siedentopf als unser Reiseleiter an Bord genommen. Wir hatten viel Spaß mit ihm und so verging die Fahrt durch das Land zwischen Neiße, Queis und Bober doch recht schnell. Die Natur hatte extra für uns das schönste grüne Kleid angezogen, der Himmel leuchtete hellblau und die Sonne strahlte golden. So erreichten wir die Rosenstadt Forst. Jetzt ging die Fahrt auf polnischem Staatsgebiet weiter. Ein Erlebnis war die alte Autobahn, jede Fuge war zu spüren. So schlief wenigstens keiner ein.

Als erstes stand die Besichtigung einer der weltbekannten Bunz-



lauer Keramikwerkstätten auf dem Plan. Bei einer Führung durch die verschiedenen Produktionsstätten sahen wir, wie aus einem Klumpen Ton in vielen Arbeitsschritten ein fertiges Keramikprodukt entsteht. Für mich persönlich war die Handbemalung auf den verschiedenen Rohlingen das Highlight. Im Verkaufsladen fand fast jeder sein persönliches Mitbringsel. Anschließend ging es zum Mittagessen in ein Restaurant im Zentrum Bunzlaus. Das landestypische Essen war reichlich und schmeckte sehr gut, Vorsuppe mit Rindfleisch und Kartoffeln und als Hauptgang Schweinefilet mit Pommes Frites und gemischtem Salat.

Gemeinsam mit Herrn Siedentopf machten wir einen Spaziergang durch die schöne Altstadt, die im 2. Weltkrieg fast vollständig zerstört und wieder aufgebaut wurde. Wir erfuhren viel Wissenswertes über Land und Leute. Auch zum Eis schlecken war noch Zeit. Die Weiterfahrt durch die Bunzlauer Wald- und Heidelandschaft führte uns zum zweitgrößten niederschlesischen Schloss Klitschdorf. Hier residierte schon Kaiser Wilhelm der II. und nach umfangreichen Renovierungsarbeiten im Jahr 2001 durch die Firma INTEGER S.A. wird es heute als Konferenz- und Erholungszentrum genutzt. In diesem herrschaftlichen Ambiente konnten wir den Apfelkuchen mit Sahne und den Kaffee genießen. Mit einem

kleinen Schlossrundgang endete der Aufenthalt und ein Bus voller gut gelaunter Leute machte sich auf den Heimweg.

Mit Anekdoten, Sprüchen und gemeinsamen Liedern verging die Zeit wie im Fluge. Ein sehr gelungener Tagesausflug endet mit der Bitte, im nächsten Jahr eine ähnliche Fahrt zu organisieren. Herzlichen Dank an Busfahrer Micha für die Versorgung mit kalten und warmen Getränken und eine unfallfreie Busfahrt, an Herrn Siedentopf für die Reisebegleitung mit vielen Informationen und an Frau Kliems für die Organisation der Seniorenfahrten.

Margit Bäcker
Seniorenbeauftragte Schönfelde

Fotos: Margit Bäcker

Herzliche Einladung zum Senioren-Radlertreff der Gemeinde Steinhöfel

Liebe Seniorinnen und Senioren, hiermit laden wir Sie recht herzlich nach Schönfelde zum nächsten Radlertreff ein.

Wir treffen uns am 17. Juni 2019 um 14:30 Uhr am Gemeindehaus Schönfelde, Neumühler Str. 1

Gemeinsam wollen wir einen gemütlichen Nachmittag verbringen und freuen uns auf ein paar schöne Stunden mit Ihnen. Musikalisch wird uns Herr Kammer durch den Nachmittag begleiten. Zusätzlich organisieren die Schönfelder Frauen ein kleines Unterhaltungsprogramm.

Bitte bringen Sie viel gute Laune und einen Unkostenbeitrag von 3,50 € mit.

Mit herzlichen Grüßen

Renate Kliems Stephanie Wollburg Margit Bäcker
Vorsitzende des Ortsvorsteherin Seniorenbeauftragte
Seniorenbeirates Schönfelde

Abfahrtszeiten für die Veranstaltung anlässlich der Brandenburgischen Seniorenwoche am 04.06.2019 nach Trebus

Bus 1		Bus 2	
Tempelberg	13.00 Uhr	Neuendorf i. S., Kräuterhof	13.00 Uhr
Heinersdorf	13.05 Uhr	Buchholz	13.10 Uhr
Arensdorf	13.15 Uhr	Gölsdorf	13.15 Uhr
Hasenfelde	13.20 Uhr	Schönfelde	13.20 Uhr
Steinhöfel, Gemeinde	13.30 Uhr	Jänickendorf	13.25 Uhr
		Beerfelde	13.30 Uhr

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Spaß und gute Unterhaltung sowie gemütliche Stunden bei unserer Veranstaltung.

R. Kliems, Vorsitzende des Seniorenbeirates

► **Arensdorf**



Frühlingsfest in Arensdorf

Am 08.04.2019 erlebten die Arensdorfer Seniorinnen und Senioren mit ihren Gästen einen schönen Nachmittag beim Frühlingsfest im sehr liebevoll geschmückten Dorfgemeinschaftshaus.

Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule „Dr. Theodor

Neubauer“ Heinersdorf unter der Leitung von Frau Werth und Frau Bierhals gaben mit ihrem Programm den Auftakt zum Frühlingserwachen. Für die Darstellung in den tollen Kostümen bekamen sie sehr viel Applaus. Auch die Kinder der Kita „Benjamin Blümchen“ Arensdorf boten ein gutes Frühlingsprogramm. Mit ihren Erzieherinnen hatten



die Kinder auch sehr fleißig gelernt und weiterhin mit Liedern und Gedichten unterhalten. Für ihre Leistungen wurden sie mit sehr viel Beifall belohnt. Herr Willi Kammer sorgte wie immer für gute Stimmung.

Bei Kaffee und Kuchen von den guten Bäckerinnen und dem von Angela zubereiteten Abendbrot wurden wir von Angela, Dagmar und Wolfgang mit Getränken und weiteren Köstlichkeiten bedient und verwöhnt. Dirk Simon und Erhard Pankow sorgten für den Transport der Kinder und Seniorinnen und Senioren. Ich möchte mich im Namen aller, die den guten Nachmittag genießen konnten, recht herzlich bedanken. So wurde wieder zur Freude und Kultur beigetragen.

R. Kliems

Fotos: Helga Gottschling

Wir suchen dich !

Wir, die Jugendfeuerwehr Arensdorf, suchen neue Mitglieder, ab 4 – 17 Jahre, die auf der Suche nach Spaß und Erlebnissen sind. Wir bieten packende Wettkämpfe, Teamgeist, Sport, Freundschaften, spannende Ausflüge und viel, viel Feuerwehrwissen. Wenn du uns kennenlernen möchtest, würden wir uns sehr freuen, wenn du an unserem „Kennenlerntag“ vorbei schaust, gerne auch mit deinen Freunden.



Wo? - Im Feuerwehr-Gerätehaus in Arensdorf
Wann? - Am 08.06.2019 um 10-12 Uhr

Bitte sag uns Bescheid, ob du kommst (telefonisch oder über WhatsApp). Und dabei ist es ganz egal, ob du Junge oder Mädchen bist, bei uns ist jeder willkommen.

Willi Ulbrich Paula Ulbrich
 (Jugendwart) (stellv. Jugendwartin)
 01523/4254640 01520/1912916

► **Beerfelde**



Beerfelder Lesestübchen

Das Beerfelder Lesestübchen ist jeden Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Frau Otto-Gräf hält für Sie ein breites Sortiment an Büchern bereit.
 Ort: Beerfelde, Kirchgasse 1 (über dem Friseur)

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag im Monat Juni 2019

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren aus Beerfelde sowie Interessierte aus unseren Nachbarorten, **am Donnerstag, dem 20.06.2019, zu 15.00 Uhr** laden wir Sie zu einem gemütlichen Nachmittag bei selbstgebackenem Kuchen und Kaffee *in den Jugendclub Beerfelde – Kirchgasse 1* recht herzlich ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Thema: Fröhliches Sommerfest mit Maibowle und Grillwurst

Freuen wir uns auf einen schönen Nachmittag in geselliger Runde.

Unkostenbeitrag für Kaffee und Kuchen: 3,50 €

Mit einladenden Grüßen
 Christa Rochlitz
 Seniorenbeauftragte Beerfelde



Tanz in den Mai

Traditionsgemäß wurde am Abend des 30. April der Maibaum durch die Freiwillige Feuerwehr und Jugendfeuerwehr, unter Beifall der anwesenden Gäste, aufgestellt. Dazu wurde das Brandenburg-Lied gespielt. Viele Eltern, Großeltern und Gäste waren mit ihren Kindern und Enkelkindern zum traditionellen Fackelumzug durch unseren Ort erschienen. Ziel war das Freizeitzentrum Am Barschpfuhl.

Die Freiwillige Feuerwehr hatte dort das tags zuvor aufgebaute Lagerfeuer entzündet. Man erfreute sich an dem Flammenspiel und wärmen konnte man sich auch gut daran. Unsere Freiwillige Feuerwehr sicherte auch den Fackelumzug ab und sorgte für die Essenversorgung vom Grill an diesem Abend.



Herzlichen Dank für Eure Unterstützung und das Engagement. Das Fest war gut besucht, die Stimmung war toll, trotz der durchgeführten Einlasskontrollen. Diese werden wir auch bei den weiteren Festen durchführen. Unsere Gäste fanden es überwiegend gut, fühlten sich sicherer und der guten Laune tat es keinen Abbruch.

Die Tanzmusik war toll, die Tanzfläche war immer voll, auch noch zu 1.00 Uhr – viele wollten noch nicht gehen – aber Schluss ist Schluss und aufhören soll man bekanntlich, wenn es am Schönsten ist.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses Abends



beigetragen haben. Danke an die Securitykräfte, Danke an alle Helfer und Danke an Sie, liebe Gäste, für Ihr Kommen.

Bis zum nächsten Mal.

Im Namen des Ortsbeirates Beerfelde und des Beerfelder Veranstaltungsteams

Horst Wittig
Ortsvorsteher

Fotos: Jana Pooch

Händler für das Beerfelder Dorffest am 22. Juni 2019 gesucht

Für unser traditionelles Dorffest am 22. Juni 2019, Beginn 12.00 Uhr suchen wir noch interessierte Händler aus dem Amt Odervorland oder aus der nahen Umgebung. Es werden Stände mit Kunsthandwerk, Bastelarbeiten, Schmuck, regionalen Produkten usw. gesucht – kein Trödelmarkt.

Interessierte Händler können sich bis zum 10. Juni 2019 beim Ortsvorsteher Horst Wittig – 0171 3188132 melden.

Mit freundlichen Grüßen
Horst Wittig
Ortsvorsteher

KINDERTAG

in Beerfelde

am **6. Juni 2019** Jugendclub-Gelände-Spielplatz, Kirchgasse 1
von 15.00 - 18.00 Uhr

Spaß und Spiel • Frettchenzirkus Fried Wandel • Kinderschminken
Treckermitfahrten & Überraschungen • Hüpfburg
Kaffee, Kuchen, Eis, Grill und viel mehr...
Wir laden alle Kinder dazu herzlich ein!

Veranstalter: Jugendclub • KITA • EJF KJHV Oder/Spree • Jugendfeuerwehr • Ortsbeirat



Beerfelder DORFFEST

Freizeitzentrum „Am Barschpfuhl“

Samstag
22.06.2019

Sehr geehrte Besucherinnen und Besucher, unser dies-jähriges Dorffest beginnt sportlich! Unter Leitung von Tanja Friedrich findet ab 9.00 Uhr der **3. Beerfelder Crosslauf** statt.
Treffpunkt „Am Barschpfuhl“ - Anglerparkplatz

Danach halten wir für Sie ein abwechslungsreiches Programm bereit!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen einen unterhaltsamen Tag bei uns!

Wichtiger Hinweis!

Die beauftragten Securitykräfte werden zum Tanzabend ab 20.00 Uhr aus gegebenem Anlass Einlasskontrollen durchführen. Einlass ab 16 Jahre, Minderjährigen wird der Einlass nur in Begleitung ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erziehungsbeauftragten gestattet. Das Mitbringen von Getränken jeglicher Art ist nicht zulässig!

Unser Programm für Sie:

ab 12.00 Uhr

ab 13.00 Uhr

14.30 Uhr

ab 15.00 Uhr

ab 20.00 Uhr

ca. 21.00 Uhr

02.00 Uhr

Mittagessen - Gulaschkanone, Pfanne, Grill, Hot-Dog, Eis, Getränkewagen
Unterhaltung, Spiel & Spaß für Jung und Alt, Schiessbude Rose, Spielmobil, Hüpfburg, Basteln, Malen, Kinderschminken, Airbrush, Tattoos usw., verschiedene Unterhaltungsauftritte mit dem Tanzkreis Fürstenwalde
Kaffee und Kuchen
Reiten für Kinder
Sommernachtstanz mit DJ Sascha
Auftritt Nic Cold
Ende

Liebe Beerfelder Kuchenbäcker, bitte unterstützen Sie wieder das Kuchenbuffet des Sportvereins mit einem leckeren Kuchen. Danke! Bitte bis 13.00 Uhr bringen !!!

Im Namen des Ortsbeirates Beerfelde und des Beerfelder Veranstaltungsteams
Horst Wittig - Ortsvorsteher
www.beerfelde.de

► Demnitz



Die Lange Nacht der Museen in Demnitz...

war viel zu kurz, schnell war der Abend vorbei, die Höhepunkte, wie Einweihung der Schmiede und die Unterhaltung mit Sängerin Clara, luden zum Verweilen ein, wie auch Grillwurst, Imbiss, Kuchen und leckere Bowle. Viele Gäste blieben eine Zeit, bis sie zu einer nächsten Station weiter fuhren, ob mit dem angebotenen Bus oder mit eigenem PKW. Die Kirche bestaunt, begegnete man interessierten Menschen in der Heimatstube und den nebenan liegenden Ausstellungsräumen und Frau Beatrix Oppermann erzählte fast ununterbrochen über Vergangenes aus Demnitz und über die Geschichte der Heimatstube. Herr Klaus Siedow und seine Frau Rosie bedachten unsere Sammlung mit einer sehr gut erhaltenen Bibel aus dem großelterlichen Nachlass und einer persönlichen Widmung aus dem Jahre 1929. Darüber haben wir uns sehr gefreut und werden diese gut aufbewahren. Ein Regenguss trübte die Stimmung kaum und der anschließende Regenbogen über der Kirche war herrlich anzuschauen. Geschaut wurde am meisten in der Schmiede und am Feuer, drinnen von Olaf Bartsch entfacht, konnte selber viel Hand oder Fuß angelegt werden. Draußen zeigte Schmiede-



demeister Jörg Neujahr, dem an dieser Stelle herzlichst für seine Unterstützung gedankt sei, die Kunst des Handwerkes, die rege bestaunt wurde. Schmieden ist eines der ältesten Handwerke der Welt. Doch was macht diese Faszination aus und woher rührt die Begeisterung dafür? Es sind die Gerüche der Steinkohle, die Hitze und die Glut des Feuers und vor allem das Klingeln der Hämmer auf glühendem Eisen. Schmieden ist eine Kunst, ein Spiel mit Feuer und heißem Eisen welches in einer sehr kurzen Zeit in die Form geschmiedet wird, wofür man es verwenden möchte. Dank auch an Herrn Olaf Bartsch für seinen Enthusiasmus und seiner Idee, eine Schmiede im ehemaligen Heizraum zu installieren, Herrn Rüdiger Oßwald für seine Zeit und Kraft, die er in die Elektroinstallationen gesteckt hat. Ganz besonderen Dank natürlich an Familie Schneider aus Beerfelde, die uns mit Leihgaben aus Ihrer Sammlung bedacht und das ganze überhaupt möglich gemacht haben. Sängerin Clara präsentierte ihre Lieder, und so mancher traute sich zu tanzen. Ca 80 Besucher konnten



wir zählen und nun freuen wir uns auf den nächsten Höhepunkt: Am 14. Juli, ab 10 Uhr feiern wir, hoffentlich wieder mit vielen interessierten Gästen 40 Jahre Heimatstube Demnitz. Danke an alle, die diesen Abend ermöglichten!

Beatrix Oppermann,
Christel Simmat für den Heimatverein Demnitz e.V.

Fotos: Christel Simmat

Herzliche Einladung zum Feiern des Kindertages

Am Sonntag, 02. Juni, 14.30 Uhr bis 17 Uhr auf dem Spielplatz Demnitz.

Die Mitglieder und Freunde des Heimatvereins Demnitz e.V. freuen sich auf kleine und große Kinder!

► Buchholz

775 Jahre Buchholz & 110 Jahre Feuerwehr Buchholz

Freitag, 14.06.
ab 19:00 Uhr

- gemütliches Beisammensitzen am Feuer
- Fackelumzug für die Kinder
- Leckereien vom Grill und erfrischende Getränke

Samstag, 15.06.
ab 10:30 Uhr

großer historischer Festumzug
eine Reise durch die Ortsgeschichte und den Epochen Feuerwehr

ab 12:30 Uhr

- Eröffnung des Fests mit Ehrungen und Ansprachen anlässlich der Jubiläen
- Ausstellung der teilnehmenden Feuerwehrfahrzeuge
- Vorführung von Fettexperimenten durch die Feuerwehr
- Trödelmarkt und Verkauf von regionalen Produkten
- Blasmusik bei Kaffee und Kuchen
- Kutschfahrten durch unseren Ort
- Filzen zum Mitmachen
- Hüpfburg, Wasserspielplatz und Weiteres für die Kids
- Aufführung Tanzgruppe „Happy Dance“
- und weitere Überraschungen für Groß und Klein

ab 20:00 Uhr

Partytime mit DJ Chris von Make People Dance

ab 21:30 Uhr

Feuershow

► Gölsdorf

775 Jahre Gölsdorf mit großem Kinderfest 31.05.19 bis 02.06.19

Wir möchten mit Ihnen gemeinsam ein ganzes Wochenende unser Jubiläum feiern.

Freitag 18 Uhr feierliche Eröffnung, mit musikalischer Umrahmung durch den Gölsdorfer Chor

ab 20 Uhr können wir ausgelassen tanzen und feiern mit DJ Lars, dazu gibt es Schwein vom Spieß.

Samstag ca. 11 Uhr beginnen wir das Fest mit einem historischen Festumzug.

ab 12 Uhr Köstliches aus der Gulaschkanone, Blasmusik mit den Markgrafen Musikanten, vielseitiges und buntes Kinderprogramm mit großer Bastelstraße, Kräuterkuschelkissen zum Selbernähen, Hüpfburg und weiteren Überraschungen

ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen

25 m hohe Hebebühne

Ausstellung in der Heimatstube

Kutschfahrten, Jubiläumsspiele, Feuerwehr SFD,

frische Pizza aus dem Backofen, Softeis,

handwerkliche Verkaufsstände, Körbe flechten

ab 16 Uhr ein buntes Nachmittagsprogramm mit den

Fahrradkünstlern, Happy Dance, Mir zu Liebe

ab 18 Uhr Porträtkünstler Gerry Miller

ab 19 Uhr können wir ausgelassen tanzen und feiern mit DJ DiDe und einer Überraschungsliveband.

Frühschoppen in Gölsdorf mit Jörn Riemann & Band (50% Fairplay)

dazu gibt es Eisbein aus der Gulaschkanone

Sonntag von 11 Uhr bis 14 Uhr

Ticket's und Info's unter 01736086649

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen ausgelassen unser Jubiläum zu feiern.

Der Ortsbeirat Gölsdorf

Für das leibliche Wohl ist über das ganze Wochenende ausreichend gesorgt. Es ist nicht erwünscht, Getränke mitzubringen.

► **Hasenfelde**



29. Juni 2019
Beginn 14.00 Uhr
8. Hasenfest
auf dem Dorfanger in Hasenfelde

- Musik zur Unterhaltung DJ Michel ab 14.00 Uhr bis Ende
- Kutschfahrten mit G. Jotter ab 14.00 Uhr
- Hüpfburg für Kinder bis 6 Jahre 14.00 Uhr
- Kaffee und Kuchen ab 14.00 Uhr
- Kinderspaß ab 14.00 Uhr
- Akkordeon-prof. Manuel Meier 18-19.30 Uhr
- Hits mit Sängerin Anne Steiner 21.00 Uhr
- Showtanz mit Happy Dance 15.30 Uhr
- Gegrilltes & Hotdogs ab 17.00 Uhr
- Getränkewagen N. Tietze

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Im Namen des Festkomitees H. Kreis

► **Heinersdorf-Behlendorf**



Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag in Heinersdorf

Liebe Seniorinnen und Senioren sowie Vorruheständler/-innen in Heinersdorf/Behlendorf, **wir laden Sie recht herzlich zu unserem nächsten Seniorennachmittag am 12. Juni 2019 um 15.00 Uhr in das Bistro Tiffany in Heinersdorf ein.**

Vor der Sommerpause wollen wir gemeinsam ein Eis genießen, Kaffee trinken, Kuchen essen und gemütlich das erste Halbjahr ausklingen lassen.



Wir freuen uns auf Euch.

Im Namen des Ortsbeirates und des Seniorenbearates
 Ursula Seefried Käthe Hunka

Besuch in Trebus

Die Seniorengruppe Heinersdorf/Behlendorf erlebte am Mittwoch, 10.04.2019, im Ethnologischen Museum einen wunderschönen Nachmittag in Trebus. Eine festlich gedeckte Tafel lud uns



mit der Familie Dr. Schneider zum Kaffeetrinken ein. Von Beginn an stimmte uns das Ehepaar Schneider auf die bevorstehenden Ausstellungsangebote ein, die uns in den 12 Räumen erwarteten. Tief beeindruckt waren wir vom 1. Raum. Aus 5 Kontinenten konnten Ausstellungsstücke bewundert werden. Man konnte nicht umhin, sich immer wieder über die Vielfalt der handwerklichen Geschicklichkeiten zu wundern. Zu vielen Dingen wurden auch Episoden und über freundschaftliche Beziehungen berichtet. Die Begeisterung der Familie Schneider übertrug sich auf uns alle. Dafür kann man nicht genug danken. So folgten wir den Beiden weiter durch: z. B. Schulklasse, Küche, Wohnzimmer, Kinderzimmer, sowie die Abteilungen: Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Radios, Musik. Man kann gar nicht alles aufzählen und ist tief beeindruckt, was die Familie alles gesammelt hat und mit welcher Begeisterung sie alles zeigt, und auch gut erklärt.

Alle Seniorinnen und Senioren möchten sich mit diesem kurzen Beitrag nochmals bei Familie Dr. Schneider bedanken. Bedanken möchte ich mich auch bei den Fahrern, ohne die der Besuch nicht möglich gewesen wäre!

Seniorenbeauftragte
 Käthe Hunka

Foto: J. Gersdorf

Konzert auf der Baustelle Heinersdorfer Kirche 22. Juni 2019, Beginn 15Uhr

Mit fröhlicher Musik wollen 4 Berliner Musikerinnen und Musiker die Arbeiten in der Heinersdorfer Kirche unterstützen. Wo noch viel zu tun ist, kann man dennoch einmal hingehen, zuhören und träumen davon, wie schön diese Kirche wieder werden wird. Lassen Sie sich ein auf Musik für Trio und Quartett in verschiedenen Besetzungen mit Werken von Locke, Mozart, Graue und Beethoven. Seien Sie gespannt auf die Kirche als Baustelle, die besondere Atmosphäre und den Zauber der Musik darin.

Es musizieren, Dearbhla Nolan (Violine), Kerem Esem (Flöte), Anna O'Faolain de Broithe (Viola) und Michael Voigt (Violoncello).

Michael Voigt

Veranstaltungen im Ortsteil Heinersdorf im Juni 2019

Datum	Veranstaltung	Ausrichter	Ort	
02.06.19 13.00 Uhr	Kinder-Märchen-Fest	SV Blau-Weiss	Sportplatz Heinersdorf	Dies ist ein Auszug aus den uns bekannten Veranstaltungen, bitte beachten Sie auch die Anzeigen der Ausrichter! Gerne nehmen wir Ihre Veranstaltung im Ortsteil Heinersdorf in den Veranstaltungsplan auf. Kontaktieren Sie uns dazu bitte rechtzeitig vor Redaktionsschluss des „Odervorlandkurier & Der falsche Waldemar“. Der Ortsbeirat wünscht allen Bürgern viele schöne Begegnungen und nette Gespräche bei den Veranstaltungen. Jane Gersdorf
07.06.19	Sportfest	Grundschule	Sportplatz	
12.06.19 15.00 Uhr	Seniorennachmittag im Tiffany's	Senioren /Ortsbeirat	Bistro Tiffany	
14.06.19	Schul-Triathlon (Schwimmen, Laufen, Rad)	Grundschule / Multisport LOS e.V.	Seewanderweg	
15.06.19 14.00 Uhr	Strandfest Behlendorf	Pro Behlendorf e.V.	Strand Behlendorf	
18.06.19	Zuckertütenfest	Kita Heinersdorf	Kita Heinersdorf	
21.-22.06.19	Sommerfest	Haus des Wandels	Haus des Wandels	
22.06.19 15.00 Uhr	Baustellenkonzert	Dorfakteure	Kirche	
22.-29.06.19	Sommerferienecamp	Jugendhilfe und Sozialarbeit e.V.	Sportplatz Heinersdorf	

**11 Jahre Strandfest in Behlendorf
am Samstag, dem 15.06.2019, ab 14.00 Uhr**



- Programm der Kita „Die Pfiffigen Kobolde“ Heinersdorf
- Programm der Voltigiergruppe des RFV „Gutshof Behlendorf“
- Pontonfahrten über den Großen Heinersdorfer See
- Besuch von Neptun mit Taufe, Spiel und Spaß für unsere Jüngsten (Kinderreiten, Bogenschießen, Hüpfburg, Kinderschminken und jede Menge Badespaß)
- Kaffee und Kuchen, Waffeln am Stiel, Speisen und Getränke

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sven-Uwe Hänseler

Foto: Jane Gersdorf

Vorsitzender des Vereins pro Behlendorf e.V.

► **Jänickendorf**



Dorffest 6. Juli 2019

auf dem Jänickendorfer Festplatz

Treffen um 7:30 Uhr zum Wettangeln am Dorfteich (8 bis 11 Uhr) mit anschließender Siegerehrung, Startgeld: 2,00 €

- ab 12:00 Uhr** Essen aus der Gulaschkanone
- ab 14:30 Uhr** Bogenschießen, Ponyreiten, Gummistiefelweitwurf, Bierkrugschießen, Hüpfburg, Tanz mit der Tanzgruppe "Langewahler Country", Tombola, Kinderbelustigung, Schießbude mit Herrn Rose und vielem mehr
Das Gesangsduo "Die Randberliner" wird für uns live singen und dazu gibt es selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Eis
- ab 18:00 Uhr** Auftritt der Radkunstsportler sowie der Tanzgruppe "Happy Dance" aus Steinhöfel
- ab 20:00 Uhr** Mädchenshow Tanzgruppe
Tanzen bis in die Nacht mit DJ "DiDe" und Cocktails

Die Essensversorgung wird abgesichert durch den Hot-Dog-Mann, die Fleischerei "Obenhaupt", die Gaststätte "Seeblick" und das Eiscafé "Lewerenz".

Ortsbeirat und Festkomitee laden herzlich ein.

► **Neuendorf im Sande**



**Dorffest in Neuendorf im Sande
an der Freiwilligen Feuerwehr**

Sonnabend, den 29.06.2019

Beginn: 14.00 Uhr

Das Fest wird durch die Neuendorfer Tanzgruppe TaNiS eröffnet.

Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen, Kinderprogramm mit Hüpfburg, Basteln, Ponyreiten und Kutschfahrten.

ab 20.00 Uhr Tanz mit einigen Überraschungen

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen

und wünschen Ihnen viel Spaß, Freude und gute Unterhaltung.

Im Namen des Festkomitees

N. Schreiter

**Liebe Anwohnerinnen und Anwohner aus
Neuendorf im Sande und Umgebung,**

wir sind eine Gruppe von reisenden Handwerkern und Handwerkerinnen auf traditioneller Wanderschaft.

Jedes Jahr organisieren wir - die Wandergesellen und Wandergesellinnen - eine Baustelle bei einem von uns ausgewählten, sozialen Projekt. Damit wollen wir uns für die Unterstützung und Hilfe bedanken, die wir auf unserer Reise erfahren haben.

Rund 100 Wandergesellen und Wandergesellinnen aus verschiedenen Schächten (Wandergesellen-Vereinigung) arbeiten vier Wochen lang unentgeltlich für ein Projekt. Die alljährliche Sommerbaustelle ist seit Jahrzehnten fester Bestandteil der Wandergesellenkultur. So wurden bereits viele spannende Projekte ermöglicht, die ohne die Arbeitskraft von so vielen Handwerkern und Handwerkerinnen aus etwa 35 verschiedenen Berufen, nicht umsetzbar gewesen wären.

In diesem Jahr wird die Sommerbaustelle auf dem Gutshof in Neuendorf im Sande stattfinden. Schwerpunkt der Baustelle wird der ehemalige Bullenstall sein. Die Backstein-Scheune steht unter Denkmalschutz und soll rasch vor dem Verfall gerettet werden. Zudem wird es noch einige kleinere Nebenbaustellen auf dem Gelände geben. Bereits Mitte Juni starten wir mit den ersten Vorbereitungen. Die offizielle Bauzeit beginnt am 13. Juli mit einem Fest, zu dem wir Sie gerne einladen möchten. Baustellenende ist der 11. August.

In diesem Sommer werden in Neuendorf also zahlreiche Wandergesellen und Wandergesellinnen unterwegs sein, um zum Gutshof zu gelangen. Gemeinsam wollen wir den Verein „Zusammen in Neuendorf - S.A.N.D.E. e.V.“ bei ihren Vorhaben unterstützen. Für die Sommerbaustelle werden noch diverse Materialien, Werkzeuge und Verbrauchsgegenstände benötigt. Dazu zählen Werkzeuge aller Art, Schaufeln, Schubkarren, Schraubensets, aber auch Geschirr, Elektrogeräte, Haushaltswaren, Matratzen oder Decken und vieles mehr. Auch Geldspenden nehmen wir gerne entgegen, um die Baustelle entsprechend vorbereiten zu können. Anfragen dazu bitte an: spende@zusammen-in-neuendorf.de
Vielen Dank für Ihre Hilfe! Ohne Sie wäre dieses Vorhaben nicht möglich.

Die Vorbereitungsgruppe der schachtübergreifenden Sommerbaustelle 2019 (Sara freireisende Tischlerin, Max freireisender Zimmerer, Ruben freireisender Zimmerer, Ben freireisender Tischler) und „Zusammen in Neuendorf - S.A.N.D.E. e.V.“

Für mindestens 3 Jahre und einen Tag

Was hat es mit der Walz auf sich?

Für mindestens 3 Jahre und 1 Tag verlassen, seit über 850 Jahren, Handwerker und Handwerkerinnen ihre Heimat und verschreiben sich der Fremde und Freiheit. Bis zur industriellen Revolution noch Pflicht, um zur Meisterprüfung zugelassen zu werden, ist die Walz heute freiwillig, um sich nach der Ausbildung beruflich, wie menschlich weiter zu bilden und die Welt zu erkunden. Man reist, um zu arbeiten und arbeitet, um zu reisen.

Voraussetzungen sind eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem Handwerk zu haben, kinderlos, ledig, unverschuldet und ohne Vorstrafen zu sein.

Während der Zeit der Wanderschaft ist es den Gesellen untersagt, für Unterkunft und Fortbewegung Geld auszugeben, oder in die Heimat zurück zu kehren.

Kommunikationsfähige Geräte (Handys) sind ebenfalls verboten. Dadurch sind Wandergesellen ihrerseits gezwungen, Hilfe in der Gesellschaft zu suchen und so neue Menschen kennen zu lernen.



Foto: Ben, fremder freier Schreiner

➤ **Schönfelde**



feiert

Dorffest

am 13. Juli 2019
ab 15 Uhr

- *gratis Hüpfburg
 - *gratis Ponyreiten
 - *gratis mini **Motocrossbike** fahren
 - *gratis Kinderschminken & Basteln
 - *gratis Wasserlaufball
 - **und viele weitere Kinderspiele****
- Unsere Landfrauen versorgen Euch mit selbstgebackenem Kuchen und leckerem Kaffee
- *spannende Spiele
 - *tolle Preise
 - *leckeres Essen
 - *tolle Musik
 - *gemütlich Beisammen
- Abends feiern wir wieder ausgelassen und tanzen uns die Schühchen durch mit



- *Grillspezialitäten
- *leckere Bowlle
- * Feuerwerk
- *tanzen
- *Bier
- *feiern

Wir freuen uns auf einen tollen Tag mit Euch!
Festkomitee Schönfelde

Für die vielen Aufmerksamkeiten und Geschenke
anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Ein besonderes Dankeschön übermitteln wir unseren Kindern, Enkeln und Geschwistern sowie dem Catering Team der Fleischerei Wahn aus Fürstenwalde.

Sabine & Dietrich Rahmenführer

HEIZÖL

VOLLTANKEN UND SPAREN!

Bezahlung in kleinen Raten, auch ohne Anzahlung möglich!*

*Bonität (festes Einkommen/Rente) vorausgesetzt; Kopie Personalausweis & EC-Karte wird benötigt!

Tel. (03366) 21 555

BRANDOL
Mineralölhandel GmbH

Fürstenwalder Str. 10 c • 15848 Beeskow
Tel. (03366) 21 555 • e-Mail: info@brandol.de

Spezial-, Industrie- u. KFZ-Schmierstoffe

Heizöl Premium Plus

Dieselmotorenöl

Kraftstoffe

Tankanlagen

Schlierentechnik

Hydraulikservice

www.brandol.de

Großreinemachen in Schönfelde



Der Schönfelder Ortsbeirat dankt allen Helfern recht herzlich, die am 13. April tatkräftig angepackt und ihr Dorf für den Frühling rausgeputzt haben. Es standen 28 fleißige Helfer mit Harken, Scheren und schwerem Gerät bereit, die von neun bis 13 Uhr planierten, Unkraut jäteten und Rasen säten. Das kam vor allem dem Festplatz zu Gute. Der ist nun für die nächsten Dorffeste gewappnet. Auch wenn etwas für das menschliche Tanzbein getan wurde, sollte die Natur nicht zu kurz kommen.

Kleine Blumenwiesen bzw. -inseln, die nicht nur schön aussehen, sondern auch den heimischen Insekten helfen, befinden sich seitdem vor dem Dorfgemeinschaftshaus in der Neumühler und in der Eggersdorfer Straße. Die Schönfelder betätigen sich damit als „Bienenretter“. Im neuen Glanz strahlt auch der dorfeigene Fahrradständer. Die alte Farbe musste zuerst runter, bevor die neue aufgetragen werden konnte. Starke Männer brauchte es dagegen, um die rot-weißen Poller am Graben in der Grünstraße in Beton zu verankern. An allen Aktivitäten war die Feuerwehr beteiligt. Sie mussten keinen Brand löschen, eher den Durst der neuen Pflanzen. Als Dank genehmigten sich alle Beteiligten ein gemeinsames und wohlverdientes Mittagessen.

Ortsbeirat Schönfelde

Fotos: Stephanie Wollburg

Tesky-Kaminstudio

Große Umweltaktion

Jetzt bis zu **1.000 €**

Umweltprämie sichern!

HARK Die Nr. 1 im Kamin- und Kachelofenbau

TESKY KAMINSTUDIO

15299 Müllrose
Gewerbeparkring 29
Telefon: 033606 - 4977
E-Mail: info@tesky.de

Geprüfte Qualität
Energieeffizient
integrierter Feinstaubfilter

GRATIS ++ 172-seitiger Katalog und Angebotsflyer mit Preisen gebührenfrei unter **033606 / 4977** oder unter **www.tesky.de**

172-seitiger Katalog und Angebotsflyer mit Preisen gebührenfrei unter **033606 / 4977** oder unter **www.tesky.de**

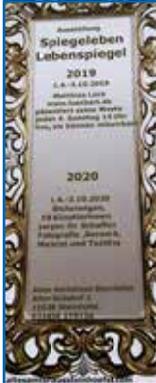
► **Steinhöfel**



Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Seniorinnen und Senioren sowie Vorruehständler/innen, unsere Kaffeetafel findet **am Mittwoch, dem 12.06.2019 um 14.00 Uhr** im Angerhaus Steinhöfel, Demnitzer StraÙe 28 bei Skat, Rommé, Uno und viel mehr statt.

Margot Leder
Seniorenbeauftragte



Kindermalen mit Matthias Lück am 16.06.2019, 14.00 Uhr im Alten Amtshaus Steinhöfel. Alle sind eingeladen!

Schüler der 6. Klasse der Grundschule Heinersdorf werden unter Anleitung von Matthias Lück Fragmente vom Denkmal Altes Amtshaus Steinhöfel malen. Sinn ist es, die Kinder und auch deren Eltern und Verwandte eines der Denkmäler in Ihrer Gemeinde im Rahmen der Ausstellung 'Lebenspiegel' näher zu bringen. Die Bilder werden dann in der Ausstellung gezeigt bzw. bleiben als Dauerausstellung. Die Leinwände und Farben wurden von der Landtagsabgeordneten Elisabeth Alter zur Verfügung gestellt.
<http://www.lueckart.de>
Kontakt über Frau Gabriela Behnke, Tel. 033636 279730

Maitanz in Steinhöfel

Am 30.04.2019 organisierte das Festkomitee jetzt schon den dritten Tanz in den Mai. Die Birke für den Platz kommt diesmal aus dem Garten von Herrn Nico Zindler aus Magarethenhof. Und Dank der Firma Westphal haben wir sie auch heil bis zum Festplatz transportiert. Das Strandyll Berkenbrück sorgte dafür, dass niemand hungrig oder durstig blieb.



Jürgen Mainka brachte uns mit toller DJ Unterhaltung auf die Tanzfläche. Es war wieder mal ein gemütlicher Abend mit netten Gästen.

Danke an alle, die dazu beigetragen haben, dieses Fest zu organisieren.

Und auch allen danke, die unsere Gäste waren.

Im Namen des Festkomitees und des Ortsbeirates

Claudia Simon

Foto: C. Simon



Direkt an der B5

Alte Schmiede
Ramona Nickel

Frankfurter Chaussee 12, 15518 Heinersdorf

Kernöffnungszeiten:

Mittwoch bis Sonntag von 11.30 bis 20.00 Uhr

Für Gruppen ab 20 Personen öffnen wir unser Gasthaus auch auÙerhalb der Öffnungszeiten.

Pfingstsonntag

Frische Forelle mit Petersilienkartoffeln und Gurkensalat

12,90 €

Wir bitten um Reservierung unter 033432 746105 oder kontakt@alteschmiede-b5.de

! *Wir sind auch Ausrichter von* **Feierlichkeiten und Partyservice** !



Spezialisten für Massivhauser...

Ob klassisches Satteldach, Bungalowstil, Doppel-, Reihen- oder Mehrfamilienhaus, ob Stadtvilla oder Architektenhaus - als Familienunternehmen mit über 35 Jahren Erfahrung im schlüsselfertigen Bauen bieten wir unseren Bauherren vor allem eines: **Freude an einem soliden, wertbestandigen, energieeffizienten Massivhaus.**



Müllrose • Gewerbeparkring 29
Telefon 033606 - 226

www.tesky.de



Praxis für Physiotherapie
Ch. Scheerer-Heyden
Hauptstr. 15 • 15518 Heinersdorf
Tel./Fax: 033432 70625

Öffnungszeiten:
Mo/Di/Do 7 - 19 Uhr
Mi/Fr 7 - 13 Uhr

Spiele der C-Junioren

Spiel gegen Schöneiche II

Das Nachholspiel fand auf heimischen Boden am 24.02.19 statt. Diesen Gegner kannten wir schon von einigen unserer Hallenturniere. Gleich zu Beginn setzten wir als Team ein Zeichen. Vanessa schoss in der zweiten Minute unser erstes Tor. Der Grundstein für weitere Tore war somit gelegt. Lange Zeit passierte dann allerdings erst einmal nicht allzu viel. Chancen hatten wir zuhauf, jedoch ohne Torabschluss. In der 22. Minute jedoch war das Glück uns erneut hold. Luca erhöhte auf 2:0. Kurz darauf gelang Jonathan das 3:0. Nun war es auch nicht mehr allzu lang bis zur Halbzeitpause. Die Kids hatten in Gedanken vermutlich schon den Pausenpfiff vernommen, denn Schöneiche II nutzte eine kurze Unaufmerksamkeit in unserem Spiel und verkürzte zum 3:1. Nach der Pause rissen sich die Kids dann wieder zusammen. Kurz nacheinander fielen weitere zwei Tore für uns (Torschütze beide Male Luca). Der Gegner legte zwar noch ein weiteres Mal nach, blieb aber chancenlos. Denn es war scheinbar heute Luca's Tag, der noch drei weitere Male traf zum letztlichen Endstand von 8:2.

Vorbereitungsspiel gegen Müncheberg

Erneut auf heimischen Rasen traten wir in Vorbereitung auf die Rückrunde gegen Müncheberg an. Das Spiel begann äußerst vielversprechend. Müncheberg war für uns schon immer ein starker Gegner und doch konnte unsere Mannschaft mit dem ersten Tor glänzen. Jetzt hieß es nicht nachlassen und möglichst nochmal nachlegen. Aber der Gegner ließ sich nicht beirren und kämpfte, wollte er doch keine Niederlage einstecken. Und sein Kampf wurde kurz vor der Pause mit dem Ausgleichstor belohnt. Nach Wiederanpfiff schien die Moral unserer Mannschaft in der Kabine geblieben zu sein, ebenso die Motivation. Müncheberg konnte beliebig agieren und entlarvte unsere Schwächen. Der gute Beginn täuschte leider Gottes – wir verloren dieses Spiel noch mit 1:5.

Spiel gegen Borussia Fürstenwalde

Dieses Spiel bestritt unsere Mannschaft am 16.03.19 in Fürstenwalde. Unser Gegner wirkte von Anfang an sehr verhalten. Dies konnten wir rasch zu unseren Gunsten nutzen. Luca schoss nach sieben Minuten das erste Tor und Hannes erhöhte kurze Zeit später zum 0:2. Borussia war nun auf der Hut und ließ keinen Torabschluss mehr zu. Selbst konnten sie allerdings auch kein eigenes Tor erzielen. So gingen wir mit dieser Führung in die Pause. Unser Gastgeber kämpfte zu Beginn der zweiten Hälfte weiterhin, um nicht noch weiter in Rückstand zu geraten. Die Kraft reichte jedoch nicht bis zum Ende, so dass unsere Kids nun ihrerseits wieder den Druck erhöhten. Vanessa (traf innerhalb einer Minute zwei Mal) sowie Mark und Luca (traf ebenfalls noch zwei Mal) setzten mit ihren Toren die Schlusspunkte zum Endstand von 0:7.

Spiel gegen Seelow

Am 24.03.19 traf unser Team in Heinersdorf auf Seelow. Das Match schien für uns wieder gut anzulaufen. Luca brachte die Mannschaft bereits in der dritten Minute in Führung. Das ließ hoffen für weitere Tore. Doch die Jungs taten sich plötzlich unerwartet schwer. Der Gegner griff zwar kaum an und wenn, kam er kaum bis vor unser Tor. Jedoch hielt die gegnerische Abwehr sämtlichen Anstürmen unseres Teams stand. Ob sich die Kids zu siegessicher fühlten oder ob einfach die Motivation oder die Kraft fehlten, bleibt ein

Rätsel. Wir gewannen das Spiel knapp mit 1:0, wobei sich alle einig waren, dass hier deutlich mehr drin gewesen wäre.

Im Auftrag der C-Junioren des SV Blau-Weiss Heinersdorf e. V. 1990
Nadine Knabe



*Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unseren Herzen wirst du bleiben*

Für die herzliche und aufrichtige Anteilnahme durch Wort, Schrift, Gesten und Geldzuwendungen in den Tagen des Abschieds unseres lieben Entschlafenen

Reinhard Durotin

sagen wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn unseren herzlichen Dank. Besonderer Dank gilt der Rednerin Frau Sollan für die würdevolle Rede, der Enkeltochter Canan für die liebevollen gesprochenen Worte, dem DRK Briesen, Frau Dr. Scheerer, dem evangelischen Krankenhaus Lutherstift Seelow, dem Blumenhaus Armin Weißgerber sowie dem gesamten Team vom Bestattungshaus Rico Streul für die liebevolle Ausgestaltung und würdevolle Begleitung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Deine Ehefrau Ingrid und deine Kinder

Heinersdorf, im Mai 2019

*Traurig sind wir, dass wir dich verloren haben,
dankbar sind wir, dass wir mit dir leben durften,
getröstet sind wir, dass du in Gedanken weiter bei uns bist.*



Erika Scholz

Herzlichen Dank allen,
die ihr im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten,
ihr auch am Ende ihres Lebensweges zur Seite standen, ihr im Tode auf vielfältige Weise die Ehre erwiesen und uns Anteilnahme und Verbundenheit erfahren ließen.

Ein besonderer Dank gilt dem Team des „Quartier 24“ in Bad Saarow für die liebevolle Betreuung, der Pfarrerinnen R. Rietzl für die tröstenden Worte und dem Bestattungshaus C. Balke.

Im Namen aller Hinterbliebenen
Tochter Regina Ehm

Buchholz, im April 2019





Unser Angebot:

- ✓ faire Preise sowie individuelle und fachgerechte Beratung
- ✓ eine große Auswahl an hochwertigen Wand- und Bodenfliesen für den Innen- und Außenbereich
- ✓ Zubehör, Reinigungs- und Pflegemittel ✓ Anlieferung nach Absprache möglich
- ✓ auf Wunsch vermitteln wir Ihnen auch den Fliesenleger

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 09.00 - 18.00 Uhr
Sa 09.00 - 12.00 Uhr

Poetensteig 6 / 15230 Frankfurt (Oder) / Tel.: (0335) 6 85 06 61 / Fax: 6 85 06 62
www.frankfurter-fliesenmarkt.de / info@frankfurter-fliesenmarkt.de

Impressum:

Herausgeber: Schlaubetal Verlag Kühl OHG
15299 Müllrose, Mixdorfer Str. 1

Redaktionsleiterin:
Kathrin Kühl-Achtenberg
Tel.: (033606) 7 02 99
E-Mail: zeitung@druckereikuehl.de

Anzeigen:
Hauptamt des Amtes Odervorland
Briesen (M), Bahnhofstraße 3
Schlaubetal Verlag Kühl OHG
Kathrin Kühl-Achtenberg
Tel.: (033606) 7 02 99
Schlaubetal Verlag Kühl OHG
Tel.: (03 36 06) 7 02 99
Satz: Schlaubetal Verlag Kühl OHG
E-Mail: info@druckereikuehl.de
Druck: Schlaubetal Druck Kühl OHG
Tel.: (03 36 06) 7 02 99
Fax: (03 36 06) 7 02 97
Auflage: 5195

Das Amtsblatt für das Amt Odervorland erscheint monatlich. Es liegt in der Amtsverwaltung unter o.g. Adresse im Sekretariat aus, und wird an Haushalte des Amtsgebietes kostenlos abgegeben. Für den wahrheitsgetreuen Inhalt von Texten, Anzeigen und Fotos übernimmt der Herausgeber und das Amt keine Garantie. Der Nachdruck von Anzeigen ist untersagt!

Datenschutz
Personenbezogene Daten sowie Fotos unterliegen dem Datenschutz. Mit dem Einreichen von Beiträgen und Fotos durch den/die Autor/in setzt das Amt Odervorland voraus, dass der/die Autor/in für den Inhalt verantwortlich zeichnet und sich damit einverstanden erklärt, dass diese Daten an die Schlaubetal-Druck Kühl OHG und Schlaubetal-Verlag Kühl OHG Müllrose zum Zweck der Veröffentlichung im Amtsblatt/Kurier „Odervorland Kurier“ sowie auf der Homepage des Amtes Odervorland und der Gemeinde Steinhöfel weitergeleitet werden.

GROTH BESTATTUNGEN
50 JAHRE

Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Trauerreden
Trauerbegleitung
Bestattungsvorsorge
vertrauensvoll aus einer Hand

Naturbestattungen
„Tree of Life“ – Baum des Lebens
sowie Friedwald- und Ruheforstbestattungen
Seebestattungen, Erinnerungsdiamant u. a.

In unserem Bestattungsunternehmen finden Sie fachlichen Rat und Service zu allen Fragen und Aufgaben, die sich an Lebensenden stellen.

Wir nehmen uns Verstorbener so an, dass es Sie als Hinterbliebene und Trauernde stützt, schützt und weiter führt.

Küstriner Str. 1
15306 Seelow
Tag & Nacht:
03346 - 855 42 64

www.Grothbestattungen.de

Steinmetz
orenz
Steinmetzhütte
Sascha Lorenz - van den Brandt

15517 Fürstenwalde · August-Bebel-Str. 118b · Tel./Fax: (03361) 5 01 90

Grabdenkmäler - Zubehör - Nachbeschriftungen

Unsere Öffnungszeiten	▶	Mo - Mi, Fr Do Sa	08.00 - 16.00 Uhr 08.00 - 18.00 Uhr 09.00 - 12.00 Uhr	Oder nach telefonischer Vereinbarung
--------------------------	---	-------------------------	---	--

Wir beraten Sie gerne ausführlich beim Kauf von Grabdenkmälern und Zubehör

www.steinmetzlorenz.de · www.steinmetzhuette.de · mail: steinmetzhuette@aol.com

Redaktionsschluss für den nächsten Odervorland-Kurier & Der falsche Waldemar

10.06.2019

Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später im Amt Odervorland eingehen, **nicht mehr** für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können. Artikel für den Odervorland-Kurier & Der falsche Waldemar können direkt an **kurier@amt-odervorland.de** oder **info-steinhoefel@amt-odervorland.de** gesendet werden.

Anzeigen und Danksagungen bitte direkt an **zeitung@druckereikuehl.de** senden

Müllroser Passfoto-Service

Versicherungsmakler Dieter-L. Mutke -Termine nach Vereinbarung
Fon: (033606) 787 630 www.dlm.promakler24.de

BESTATTUNGSHAUS

Schlaubetal

Feuer- Erd- See- und Waldbestattung
D. Mutke & P. Bruck GbR

Telefon: 033606 787 599 (Tag und Nacht)
15299 Müllrose Frankfurter Str. 8

Bestattungshaus Möse

Wenn ein Mensch den Menschen braucht, ist es gut zu wissen, wer derjenige ist.

Zu Ihren Diensten seit **27** Jahren.

TREE OF LIFE

ERD- & URNENBESTATTUNG
SEEBESTATTUNG

Wenden Sie sich Tag und Nacht vertrauensvoll an uns:

<p>15306 Falkenhagen Ernst-Thälmann-Straße 23 ☎ (03 36 03) 30 36</p>	<p>15306 Seelow Ernst-Thälmann-Straße 37 ☎ (0 33 46) 84 52 07</p>	<p>15324 Letschin R.-Breitscheid-Straße 14 ☎ (03 34 75) 5 07 14</p>	<p>Funktel. 01 71 / 2 15 85 00 15234 Frankfurt (O.) Rathenaustraße 65 ☎ (03 35) 4 00 00 79</p>	<p>15859 Storkow Altstadt 9 ☎ (03 36 78) 44 24 25</p>
---	--	--	--	--

www.bestattungen-moese.de

Große Auswahl & TOP-Angebote!

RAUMWUNDER



16.995,- EURO

SEAT Toledo 1.2 TSI Start & Stop
EZ: 10/2016, 29.725 km, Voll-LED, PDC, Rodium Grau Metallic, Klimaautomatik, ESP, ABS, Navigationssystem, Sitzheizung, LMF, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

ALLRAD



6.995,- EURO

SUZUKI Swift 1.2 Club 4x4/LM
EZ: 05/2012, 45.534 km, Klimaanlage, Boost Blue Pearl Metallic, ESP, ABS, Bordcomputer, Audiosystem CD/MP3/USB, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

TOP AUSSTATTUNG



7.495,- EURO

MAZDA 6 Exclusive/SHZ/LMF
EZ: 05/2009, 110.525 km, Licht- und Sicht- Paket, Klimaautomatik, Rodium Grau Metallic, ABS, NSW, Bordcomputer, ESP, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

SPORTLICH



9.495,- EURO

SEAT Ibiza SC 1.0 Reference / LMF
EZ: 09/2015, 8.795 km, Klimaanlage, ESP, ASR, Emocion Rot, Audiosystem USB und AUX, elektr. FH vorn, ZV mit FB, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

STADTFLITZER



8.495,- EURO

OPEL Corsa D 1.4 „Edition“ 5-türig
EZ: 02/2012, 48.615 km, Klimaanlage mit Pollenfilter, Argon Silber Metallic, ESP, ASR, ZV mit FB, elektr. FH, Audiosystem CD, MP3, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

AUTO DES MONATS



14.895,- EURO

OPEL Zafira 2.0 CDTI Innovation/Xenon/7 Sitzer
EZ: 04/2015, 76.727 km, Klimaautomatik 2- Zonen, Tempomat, Licht- und Sicht- Paket, Mahogany Brown Metallic, Parkpilot vorn und hinten mit Kamera, Leichtmetallfelgen, Lenkrad heizbar, Sitzheizung, Audio-Navigation 650, ZV mit FB, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

GEPFLEGT ZUSTAND



7.995,- EURO

MERCEDES A160 1.5 Blue Efficiency
EZ: 01/2010, 71.152 km, Klimaanlage mit Pollenfilter, ABS, ESP, Lotus Blau Metallic, Sitzheizung vorn, ZV mit FB, Licht- u. Sicht- Paket, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

FAMILIEN-AUTO



18.595,- EURO

SKODA Superb Combi 2.0 TDI DSG
EZ: 05/2016, 65.870 km, Klimaautomatik, Tempomat, Schwarz Magic Metallic, Navi, Bi-Xenon, Allwetterreifen auf LMF, Licht- u. Sicht-Paket, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

RAUMWUNDER



29.995,- EURO

MERCEDES BENZ CLA AMG Line 4Matic
EZ: 03/2016, 43.547 km, Bi-Xenon, Polar Silber, Magna, Park-Assistent, Licht-Sicht-Paket, WR auf LMF, Kamera hinten 7-Gang-DSG, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

FAMILIENAUTO



8.495,- EURO

PEUGEOT 3008 1.6 VTi Active
EZ: 07/2012, 66.354 km, Bordcomputer, NSW, Vapor Grey Metallic, ESP, ABS, Licht- u. Sichtpaket, Klimaautomatik, PDC hinten, LMF, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

STADTFLITZER



6.995,- EURO

SEAT Mii Style/Design-Paket
EZ: 03/2016, 70.350 km, Klimaanlage, ESP, ABS, Candy Weiß, LMF, Scheibentönung, Audiosystem CD mit MP3/AUX, elektr. FH vorn, ZV mit FB, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

PARK-PILOT



13.895,- EURO

VOLKSWAGEN Golf VII/PDC/LMF
EZ: 09/2014, 55.065 km, Klimaautomatik, Tagfährlich, Pure White, Park-Pilot vorn/hinten und Parklenkassistent, Sitzheizung, ZV mit FB, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

AUTOMATIK



8.695,- EURO

SUZUKI Celerio Club/5-türig/Klima
EZ: 12/2015, 24.270 km, Klimaanlage mit Pollenfilter, AGS, PDC hinten, Ablaze Red Pearl Metallic, ZV mit FB, Ganzjahresreifen, Sitzheizung, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

Eine noch größere Auswahl an Fahrzeugen finden Sie unter: www.mobile.de/AH-P-BOEHMER

Unsere Leistungen:

- Freundliche, kompetente Fachberatung mit Probefahrtmöglichkeit
- Alle Fahrzeuge mit COMFORT Garantie-Pass, Auslieferungszertifikat
- Frischer Haupt- und Abgasuntersuchung, Wartung und Inspektion
- Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote Inzahlungnahme des jetzigen Fahrzeuges möglich

AUTO-Ankauf!
Sie wollen Ihr Fahrzeug verkaufen?
Wir unterbreiten Ihnen ein Angebot!

... DIE LEISTUNG STIMMT! >>>>
Autohaus Böhmer

15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335 6066540
15890 Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364 62095



Info@autohaus-boehmer.de
www.mobile.de/AH-P-BOEHMER